

DRESDNER MORGEN POST

Donnerstag, 28.11.2024 1,30€ morgenpost-abo.de

Dynamo Dresden S. 16/17



Heises Heimspiel in Sandhausen

Foto: Lutz Hentschel

Neuer Vertrag bei Eislöwen S. 22



Sundblad will Meister werden!

Foto: Lutz Hentschel

Endlich eröffnet S. 4/5



Ansturm auf Striezelmarkt

Foto: Eric Münch

Millionen-Förderung S. 10/11



Sachsen setzt voll auf KI

Foto: IMA GO/Westend61

Wieder Bahn entgleist S. 8



Chaos im Berufsverkehr

Foto: Roland Halkasch

Haftstrafen wegen Mordes

Teenager erstechen Eltern im Schlaf

S. 12/13

Foto: dpa/Jan Wotitz

*Die Morgenpost ist ein Produkt der **DDV** MEDIENGRUPPE

Dresdner Winterlichter

www.dresdner-winterlichter.de

PRAGER STRASSE
27.11. bis 23.12.

Feldschlößchen
EISARENA
360 qm Eisfläche
mit Schlittschuhverleih

Auch Hamas will jetzt Waffenruhe mit Israel

TEL AVIV/BEIRUT - „Endlich!“, kommentiert Kanzler Olaf Scholz (65, SPD) die erste Feuerpause in Nahost: Nach mehr als einem Jahr heftiger Kämpfe zwischen Israel und der libanesischen Hisbollah-Miliz ist gestern Morgen, pünktlich um 4 Uhr, eine Waffenruhe in Kraft getreten.

von Israel entfernt) verlagern. In der neu geschaffenen Pufferzone sollen Tausende zusätzliche libanesische Soldaten und UN-Friedenstruppen eingesetzt werden. Ein internationales Gremium unter Leitung der Vereinigten Staaten soll die Einhaltung der Vereinbarung überwachen.



Außenministerin Annalena Baerbock (43) begrüßte das Abkommen.

Das mühsam von den USA vermittelte Abkommen sieht vor, dass die Kämpfe zunächst für 60 Tage eingestellt werden. In dieser Zeit müssen sich die israelischen Truppen aus dem Libanon zurückziehen. Die Hisbollah wiederum soll ihre bewaffnete Präsenz im Südlibanon aufgeben und Terror-Kämpfer hinter den Litani-Fluss (rund 30 Kilometer

Ein Deal, den sowohl Israels Premier Benjamin Netanjahu (75) als auch die Terrormiliz als ihren Erfolg verkündeten. Brisant ist allerdings: Die Hisbollah hatte zuvor stets erklärt, einer Feuerpause ohne Gaza-Abkommen niemals zuzustimmen. Dass sie nun

offenbar zum Einlenken gezwungen werden konnte, zeigt, wie sehr die Hisbollah in die Defensive geraten war. Es ist aber auch ein Deal, der die Wende im Gaza-Krieg bringen könnte. Denn dadurch, dass im Libanon die Waffen schweigen, verliert die Hamas eine wichtige militärische Unterstützung. Nur Stunden nach dem Inkrafttreten des Waffenstillstands erklärte daher auch die Hamas ihre Bereitschaft zu einer Feuerpause. Die Verkündung der Waffenruhe im Libanon sei „ein Sieg und ein großer Erfolg für den Widerstand“, so ein Sprecher. „Wir haben die Vermittler in Ägypten, Katar und der Türkei darüber informiert, dass die Hamas zu einem Waffenstillstandsabkommen und einem ernsthaften Austausch von Gefangenen mit Israel bereit ist.“

„Der Waffenstillstand zwischen Israel und der Hisbollah zeigt, was mit diplomatischen Mitteln möglich ist“, erklärte Außenministerin Annalena Baerbock (43, Grüne). Es sei ein „Lichtblick für die gesamte Region“.



Nach dem Waffenstillstand kehren Vertriebene in die zerstörten Gebiete im Südlibanon zurück.



Hamas-Kämpfer im Gaza-Streifen sind angeblich auch zur Feuerpause bereit.

Israels Premier Benjamin Netanjahu (75) stimmte der Waffenruhe zu, solange sich die Hisbollah auch daran hält.

„Ein Lichtblick für die gesamte Region“



Die Bundesregierung will Frauen besser vor häuslicher Gewalt schützen (Symbolfoto).

Kabinetts beschließt Gesetz gegen Gewalt an Frauen

BERLIN - Das Bundeskabinetts hat das sogenannte Gewalt- hilfe-gesetz auf den Weg gebracht. Unklar ist allerdings, ob es jemals in Kraft treten wird. Das Projekt aus dem Haus von Frauenministerin Lisa Paus (56, Grüne) am 23. Februar verabschiedet werden kann, ist fraglich. Nach dem Ampel-Aus hat Rot-Grün keine eigene Mehrheit mehr. Zur Verabschiedung von Gesetzen sind deshalb auch Stimmen der Opposition notwendig.



Familienministerin Lisa Paus (56, Grüne)

VW verkauft Problem-Werk in China

PEKING - Mit dem Werk in der chinesischen Uiguren-Region Xinjiang verbanden sich seit Jahren Vorwürfe der Zwangsarbeit. Jetzt trennt sich Volkswagen davon - aus „wirtschaftlichen Gründen“.

bis 2040 verlängert worden. In den vergangenen Jahren gab es scharfe Kritik an der Präsenz von VW in der Region. In Xinjiang leben viele Uiguren - eine muslimische Minderheit. Laut Menschenrechtlern hatten Hunderttausende von ihnen über Jahre Unterdrückung erfahren, wurden zur Arbeit gezwungen oder in Umerziehungslager gesteckt. Peking bestreitet dies.

Das VW-Werk in der chinesischen Provinz Xinjiang stand wegen Zwangsarbeitsvorwürfen in der Kritik.



Das VW-Werk in der chinesischen Provinz Xinjiang stand wegen Zwangsarbeitsvorwürfen in der Kritik.

Neue EU-Kommission ins Amt gewählt

STRASSBURG - Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments haben eine neue EU-Kommission gewählt: Das von Ursula von der Leyen (66) vorgeschlagene Team bekam die nötige Mehrheit und kann somit wie geplant zum 1. Dezember die Arbeit aufnehmen.



Ursula von der Leyen (66) war im Juli wieder zur EU-Kommissions-Chefin gewählt worden.

Die EU-Abgeordneten bestätigten die neue Kommission mit 370 Ja-Stimmen bei 282 Gegenstimmen und 36 Enthaltungen. Unterstützung kam aus von der Leyens eigener Fraktion, der EVP, sowie von großen Teilen der Sozialdemokraten und Liberalen und einer knappen Mehrheit der Grünen. Dagegen votierten überwiegend Abgeordnete vom rechten und linken Lager.

fünf Jahre nannte von der Leyen den Kampf um das Überleben der Autoindustrie, dem „Stolz Europas“. Dazu soll es zunächst unter ihrer Leitung einen

strategischen Dialog geben. Ein weiteres Riesenthema könnten neue US-Zölle werden, die der designierte Präsident Donald Trump (78) einführen will. Angesichts des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine warb von der Leyen erneut um höhere Verteidigungsausgaben der EU-Staaten.

BSW in Brandenburg will wieder Russen-Öl importieren

POTS DAM - Das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) will sich in einer neuen SPD-geführten Landesregierung in Brandenburg dafür einsetzen, dass die PCK-Raffinerie Schwedt wieder mit russischem Öl gespeist wird.

Bei der gestrigen Vorstellung des Koalitionsvertrages sagte BSW-Landes-Chef Robert Crumbach (62), eine Landesregierung habe zwar nicht die Kompetenz, die Pipeline wieder zu öffnen. Es gebe aber viele energieintensive Unternehmen in der Mark. „Da müssen wir was tun“, betonte der angehende Vize-



MP auf eine entsprechende Frage zur Zukunft von Schwedt. Die bestehenden Sanktionen gegen Russland fügten der Wirtschaft in Brandenburg Nachteile zu, so Crumbach weiter. Diplomatische Bemühungen zur Beendigung des Krieges in der Ukraine müssten deshalb auch dazu führen, dass die wirtschaftlichen Beziehungen zu Russland normalisiert würden. Der noch amtierende und wohl auch neue Ministerpräsident Dietmar Woidke (63, SPD) fügte bei einer gemeinsamen Pressekonferenz aber scherzhaft hinzu, man habe nicht vor, in Brandenburg ein Außenministerium zu bilden.

SPD-MP Dietmar Woidke (63, l.) und BSW-Chef Robert Crumbach (62) bei der Vorstellung des rot-lila Koalitionsvertrags.



Kremichef Wladimir Putin (72)

Russland weist ARD-Reporter aus

MOSKAU - Der Kreml schmeißt zwei ARD-Mitarbeiter raus. Der für die Russlandberichterstattung zuständige WDR bestätigte, dass der langjährige Korrespondent Frank Aischmann und Techniker Sven Feller bis zum 16. Dezember ihre Akkreditierung zurückgeben und Russland verlassen müssen. In der Mitteilung des russischen Außenministeriums hieß es, Moskau sei grundsätzlich bereit, neues ARD-Personal zu akkreditieren. Dies könne aber nur geschehen, wenn russische Journalisten in Berlin ihrer Arbeit nachgehen könnten. Sprecherin Maria Sacharowa gab dabei offen zu, dass es sich um Rache handelt. Die Ausweisung der ARD-Journalisten sei eine „Vergeltungsmaßnahme“ für das von den deutschen Behörden verhängte „Arbeits- und Aufenthaltsverbot“ für die Korrespondenten des russischen Senders Erster Kanal. Das zuständige Landesamt für Einwanderung in Berlin hatte den betroffenen Journalisten u.a. wegen Fehlinformationen und Propaganda zur Diskreditierung des Westens die Aufenthaltsgenehmigung versagt.

Meine Meinung



In einem Abwasch

Von Lennart Zielke

Seit fast einem Vierteljahrhundert ist Dirk Hilbert (53, FDP) in leitender Funktion in der Stadtverwaltung tätig. Zuerst war er Beigeordneter für Wirtschaft, heute ist er Oberbürgermeister und Finanzbürgermeister in Personalunion. Das ist mit Sicherheit genug Amterfahrung, um den passenden Moment für eine Vorlage einzuschätzen. Doch der nun gewählte Zeitpunkt ist - vorsichtig formuliert - ungünstig. Im Februar will der OB quasi in einem Abwasch sowohl über den Haushalt 2025/26 als auch über seitenslange Änderungswünsche für die wichtige Hauptsatzung abstimmen lassen. Damit überlastet er die ehrenamtlichen Stadträte. Die sind schon jetzt vollkommen damit beschäftigt, den Bürgern die Kürzungs- und Sparpolitik erklären zu müssen. Überall rauchen die Köpfe. Dass nun weitere Kompetenzen des Rates, etwa durch die Streichung von Beiräten oder die Verlängerung von Widerspruchsfristen, wegfallen könnten, dürfte den Volksvertretern bitter aufstoßen. Mit diesem Vorgehen droht das Rathaus die Gräben zum Kommunalparlament weiter zu vertiefen. Dabei wäre es in der nun beginnenden Weihnachtszeit so wichtig, sich der obersten Priorität zuzuwenden - und die hat der Haushalt!

Herrlich, wie der Altmarkt duftet, funkelt und glänzt...

Advent pur! Dresden ist wieder im Striezelfieber

Von Lennart Zielke

Der Striezelmart ist eröffnet! Gestern um 16.25 Uhr erstrahlten die vielen Lichter und Sterne am Weihnachtsbaum, der Pyramide und den liebevoll dekorierten Hütten.

Wochenlang wurde gehämmert, gemessen, umgestellt. Nun dürfen Groß und Klein über die 590. Ausgabe von Deutschlands bekanntestem Weihnachtsmarkt schlendern. Schon während des ökumenischen Gottesdienstes in der Kreuzkirche versammelten sich Hunderte Menschen in großer Erwartung vor der Hauptbühne.

Sie sollten nicht enttäuscht werden: Dort sangen die Knaben des Kreuzchors unter Leitung von Martin Lehmann (51) die schönsten Weihnachtslieder: „Alle Jahre wieder“, „Es ist ein Ros“ ent-sprungen“ und „Ihr Kinderlein, kommet“. „Im Mittelpunkt dieses Marktes steht



Glühwein und Punsch: Auf dem Striezelmart werden täglich rund 90.000 Besucher aus nah und fern erwartet.

das Handwerk. Wir zelebrieren die Weihnachtsstadt Dresden“, frohlockte OB Dirk Hilbert (53, FDP) in seiner Eröffnungsrede. Ohne die teileingestürzte Carolabrücke direkt zu erwähnen, sagte er in Richtung der Touristen: „Lassen Sie das Auto auf dem Messe-Parkplatz stehen. Nutzen Sie die Linie 20, um ins Zentrum zu gelangen.“ Dann ließ sich der OB in Anwesenheit von Stollenmädchen Lorna Prenzel (22) den 2024 Millimeter

langen Prachtstriezel schmecken. „Ein bezaubernd süßes Gebäck“, murmelte der Verwaltungs-Chef, während ihm eine Prise Puderzucker auf den schwarzen Mantel wehte. Wer von dem leckeren Hefe-Gebäck nicht genug bekommen kann, sollte am 7. Dezember zum beliebten Stollenfest vorbeikommen. Der Striezelmart hat bis zum 24. Dezember geöffnet.

Die Weihnachtspyramide aus dem Erzgebirge gilt als weltweit größtes Exemplar ihrer Art.



Fotos/Montage: Daniel Förster, Ove Langgraf, PR

Hunderte lauschten vor der Hauptbühne, als die Knaben des Dresdner Kreuzchors die schönsten Weihnachtslieder sangen.

Auf dem Park+Ride-Parkplatz in Prohlis nahe Dohnaer Straße fehlen Parkplätze für Menschen mit Behinderungen.



Wurden Behindertenparkplätze einfach vergessen?

Immer wieder empfiehlt die Verwaltung die Nutzung von Park+Ride-Parkplätzen. Das könnte Menschen mit Handicap jedoch in Prohlis und Klotzsche schwerfallen, da dort keine entsprechenden Stellflächen eingerichtet wurden. Das soll sich ändern.



Jens-Uwe Zastrow (49) ist Stadtrat der Fraktion FDP/FB.

Wurden die laut Satzung vorgeschriebenen Plätze einfach vergessen? „Der P+R-Parkplatz Dresden-Prohlis wurde vor sehr vielen Jahren eingerichtet. Die Gründe für den fehlenden Behindertenparkplatz können daher nicht oder nur mit einem sehr hohen Aufwand recherchiert werden“, teilte OB Dirk Hilbert (53, FDP) auf eine Anfrage der FDP/FB-Fraktion mit. Auch direkt auf dem P+R-Park-

platz in Klotzsche gibt es keine. „Ein offensichtlicher Missstand“, sagt FDP/FB-Stadtrat Jens-Uwe Zastrow (49). „Das wäre heute gar nicht mehr zerschwerfallen, da dort keine entsprechenden Stellflächen eingerichtet wurden. Das soll sich ändern.“ So seien entsprechende Plätze etwa am Heinz-Steyer-Stadion zwar vorhanden, aber nicht im Themenstadtplan zu finden. Zastrows Fraktion will das ändern lassen und nun einen entsprechenden Antrag in den Stadtrat einbringen. tyx

Nachrichten

Durstige Diebin

JOHANNSTADT - Im Supermarkt in der Dürerstraße gönnte sich eine Frau (45) einige Getränke aus der Dose, steckte dann wohl für den Weg noch ein paar in die Tasche. Als ein Mitarbeiter sie daraufhin ansprach, schlug die Deutsche um sich, konnte aber trotzdem festgenommen werden. Nun ermittelt die Polizei wegen räuberischen Diebstahls.

Knöllchen für Blockierer

ALTSTADT - Drei Tage lang nahm die Polizei mehrere Dresdner Kreuzungen ins Visier. Dabei stellte sie 41 Verstöße fest, bei denen Fahrer auf eine volle Kreuzung zusteueren, sie so erst recht verstopfen. Dazu kamen noch Rotfahrer, Telefonierer und Gurtverweigerer.

Zwanzigfacher Schaden

LÖBTAU - Um einen Rucksack im Wert von 25 Euro zu stehlen, schlugen Diebe am Abend die Scheibe eines Volkswagen Multivan in der Lübecker Straße ein. Dabei hinterließen sie einen Schaden von rund 500 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61 E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de ANZEIGEN 0351/84 04 44 ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

OB will Satzung ändern - und für sich

Mitarbeiter in der Probezeit sollen laut Vorlage vom Rathaus künftig zügiger entlassen werden können.



Foto: Norbert Neumann

Im Februar soll der Stadtrat über den umstrittenen Haushaltsentwurf für 2025/26 abstimmen. Zur selben Sitzung bringt OB Dirk Hilbert (53, FDP) dann noch eine Vorlage ein, die seine Stellung als Verwaltungs-Chef festigt.

In dem Papier, das bereits in den Gremien des Stadtrates zirkuliert, geht es um eine Änderung der Hauptsatzung. Die funktioniert wie eine Art Verfassung für

Dresden. Hier möchte Hilbert nun die Widerspruchsfrist für Beschlüsse des Rates von bislang einer auf dann zwei Wochen ausweiten. Das erlaubt die sächsische Gemeindeordnung. Zuletzt widersprach er dem Beschluss über die frühzeitige Einführung der Bezahlkarte für Flüchtlinge wegen Mehrkosten (im März, MPO berichtete). Zudem möchte das Rathaus die Planungen für das Prestige-Projekt BUGA vorantreiben.

Dabei helfen soll ein exklusiver Ausschuss, der laut Vorlage „sämtliche“ Angelegenheiten umfasst, die sich im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Bundesgartenschau 2033 ergeben. Das Sondergremium soll im Rat vorberatend tätig werden. Und: OB Hilbert möchte in bestimmten Fällen die Regeln für Kündigungen von Rathausmitarbeitern vereinfachen. Um etwa

Der Stadtrat müsste der neuen Hauptsatzung zustimmen. Ob er das tut, ist fraglich.



ungeeignete Kandidaten noch während der laufenden Probezeit entlassen zu können, soll die Zustimmung des zuständigen Ausschusses „fingiert“ (also vorausgesetzt) werden. Dadurch erhofft sich die Verwaltung einen Zeitvorteil. Bislang gilt: Scheitert eine Kündigung innerhalb der Probezeit, kann die Stadt kaum noch entlassen. Arbeitsgerichte verweisen dann auf andere Einsatzorte innerhalb des Ämterduschungs. tyx

Linke wollen „Plakat-Türme“ verbieten

Der Mast ist voll: Wahlwerbung wie diese will die Linke künftig nicht mehr sehen.



Foto: Thomas Turpa, Holm Heils

Im Wahlkampf fallen auch in Dresden immer wieder Masten oder Laternen auf, die von einer Partei komplett in Beschlag genommen und mit mehreren Plakaten „zugehängt“ wurden. Die Linke will nun dagegen vorgehen.



Stadtrat Tilo Kießling (54, Linke)

Der Wahlkampf soll „schöner“ werden. „Mehrere übereinander angebrachte Plakate derselben Partei oder Wählervereinigung erregen immer wieder den Unmut vieler Bürgerinnen und Bürger“, schreiben die Linken in ihrem Antrag, den sie zur Änderung der Wahlwerbungs-Satzung dem Rathaus einbringen möchte. Dem Rathaus ist eine „Beschwerdelage von Bürgern“ zum Thema nicht bekannt. Es gibt eine entsprechende Petition aus dem Jahr 2019, in der eine Beschränkung pro Mast gefordert wurde. 85 Dresdner unterstützten dies. tyx

Spender gesucht! Wenn Kinderwünsche auf den Bäumen wachsen ...

Nicht allen Kindern geht es gut. Krankheit oder Armut, Diskriminierung oder ein Aufwachsen in einem sozial benachteiligten Elternhaus können die Freude am Weihnachtsfest trüben. Doch es ist ganz einfach, auch diesen Kindern ein kleines Lächeln ins Gesicht zu zaubern - mit der Erfüllung eines bescheidenen Wunsches. Sie hängen an vielen Dresdner Wunschbäumen.

Für die Freitaler Kinderheime „Villa Nesthäkchen“ und „Haus am Windberg“ schmücken TV-Promi Matthias Mangiapane (41), Gastronomin Karoline Rühle-Marten (43) und Brautmoden-Chefin Nancy Naumann (39) im „Luisenhof“ eine Tanne. Gäste können 21 Wunschkekeln von Kindern

(30-100 Euro) oder Gemeinschaftswunschkekeln (40 Euro) pflücken, einkaufen, liebevoll verpacken und bis 13. Dezember abgeben.

Zum 10. Mal stellt Schloss Wackerbarth im Gutshof einen Wunschbaum zugunsten von 43 Kindern und Jugendlichen aus sieben Einrichtungen und Wohngruppen der Kinderarche Sachsen auf. An den Zweigen hängen Karten mit Wünschen im Wert von 25 Euro. Gäste aussuchen, erfüllen und bis 12. Dezember abgeben.

Im Restaurant „Albertshafen“ warten über 30 Wünsche für rund 20 Euro aus dem Kinder- und Jugendhaus „Die Arche“ am Jägerpark auf großzügige Schenker. Ganz bequem bis 20. Dezember Wunsch pflücken und bezahlen. „Einkauf und Einpacken übernehmen wir“, so Wirt Thomas Kian-Zenker (40).

Genauso funktioniert es auch im Hotel Hyperion (Schloßstraße). Dort hängen weitere über 30 Wunschsterne von den Kindern des Dresdner Kinder- und Jugendhauses „Die Arche“ im Hotelfoyer am Baum. „Ich bin sicher, dass

unsere Gäste so großzügig wie im Vorjahr sind“, hofft Manager Stephan Becker (47).

Ein ganzer Wunschwald wächst im Kaufhaus Galeria Karstadt. „Unser Charity-Wald im Erd- und Untergeschoss umfasst sieben Bäume, an denen rund 180 Wunschkekeln hängen“, so Geschäftsführer Michael Zielke (55).

Es sind Wünsche (Wert: 20-25 Euro) von jungen Patienten der Dresdner Kinderklinik und der Kinderchirurgie. So einfach geht's: Wunsch pflücken und bezahlen. Das Kaufhaus packt alle Geschenke ein und übergibt sie den jungen Patienten.

Im Por-

sche-Zentrum können Kunden ab morgen 80 Kinderwünsche (Wert: 25 Euro) erfüllen. Absender sind auch hier die Kinder des Kinder- und Jugendhauses „Die Arche“ in Dresden-Neustadt. Zettel pflücken, Wunsch einkaufen und bis 16. Dezember wieder im Autohaus abgeben. Und dann kann es Weihnachten werden!



Angellen (10) aus der Kinderarche-Wohngruppe hängt auf Schloss Wackerbarth die Wünsche an den Baum.



Mehr als 40 Wünsche hängen an der Wackerbarth-Tanne.

Nancy Naumann (39), Carolin Rühle-Marten (43) und Matthias Mangiapane (41) schmücken im Luisenhof einen Wunschbaum.



Fotos: Thomas Türpe, Holm Heils (2)



Hobbysportler Matthias Breitkopf (47) hofft auf Unterstützung für die Lacrima-Trauerhilfe.

Foto: Holm Heils

Kilometer schrubbten für den guten Zweck

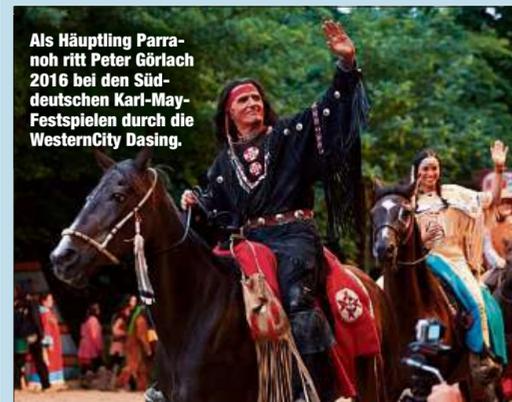
Am 7. Dezember startet Hobbysportler und Extrem-Radler Matthias Breitkopf (47) seine 24-Stunden-Spendenfahrt „Tour de Lacrima“ zugunsten des Dresdner Kindertrauerzentrums Lacrima der Johanner Unfallhilfe. „Auf 24 Etappen werde ich auf dem Rolltrainer so viele Kilometer wie möglich sammeln, um Spendengelder zu gewinnen. Jeder kann mich gern aktiv unterstützen, indem er mitfährt und hilft. Unterstützer zu finden - und natürlich kräftig spenden“, so Breitkopf. Die Aktion endet symbolisch am Worldwide Candle Lighting Day, um verstorbene Kinder zu ehren und Aufmerksamkeit für trauernde Familien zu schaffen. Breitkopf, der selbst ein Kind verloren hat, engagiert sich seit Jahren für den guten Zweck und hat bereits über 40.000 Euro durch Spendenaktionen gesammelt. Infos unter: www.radler-helfen.de KK

Lesung mit Winnetou

Am 12. Dezember (19 Uhr) startet eine kleine Lesereise mit Wild-West-Besetzung. Die Autoren Nicolas Finke (47) und Reinhard Marheinecke (69) stellen ihr Buch „Karl May auf der Bühne III“ vor. In der Stadtbücherei Ehrenfriedersdorf, in der Nähe des Natur-

theaters Greifensteine, wo ab 1987 Karl May aufgeführt wurde, begrüßen sie als Gast Schauspieler Giso Weißbach (83). Er wirkte unter anderem in einem DEFA-Indianerfilm mit Gojko Mitić (84) mit. Zur Lesung am 13. Dezember (18 Uhr, Karl May Begegnungsstätte)

in Hohenstein-Ernstthal haben die Autoren Ben Hänchen (37) von den Karl-May-Spielen Bischofswerda und bei der Lesung am 14. Dezember (18.30 Uhr) im Radebeuler Karl May Museum den Regisseur und Ex-Bühnen-Winnetou Peter Görlach (56) eingeladen. KK



Als Häuptling Parranoh ritt Peter Görlach 2016 bei den Süd-deutschen Karl-May-Festspielen durch die WesternCity Dasing.



Finke - Marheinecke

Der opulente Band „Karl May auf der Bühne III“ erschien im Karl-May-Verlag Bamberg (400 Seiten, 59 Euro).

KARL MAY AUF DER BÜHNE III

Fotos: PPR, IMAGO/Reportandum

Mehr Platz für Shopping im Leben.



% BLACK FRIDAY

Hol dir die Angebote des Jahres!

Riesenrabatte. 180 Shops. Kostenfrei parken.

ELBE PARK DRESDEN

In Pirnas Kletterkirche streben alle gen Himmel

Die Hospitalkirche in Pirna hat eine neue Bestimmung gefunden. Sie wird jetzt als Kletterkirche genutzt.

Alba (2) will - gut gesichert - hoch hinaus.

Kletterturm statt Kirchenbänke: Ende August wurde die Kletterkirche feierlich eingeweiht.

Pirna als Tor zur Sächsischen Schweiz ist für Bergfreunde und -sportler um eine Attraktion reicher geworden. Die Stadt besitzt jetzt eine Kletterkirche.

Um die Geschichte der Kletterkirche zu erzählen, muss man zurück ins Jahr 2002 blicken. Während der Jahrhundertflut stand damals in der Altstadt das Wasser weit über einen Meter hoch - auch in der Hospitalkirche.

Für eine Sanierung der Kirche fehlten nach der Flut das Geld und eine Vision, denn die Pirnaer Gemeinde benötigte das Gotteshaus perspektivisch nicht. Auf der Suche nach Nutzungskonzepten sprach die Stadt als Eigentümerin der Hospital-

stiftung (Ihr gehört die Kirche) 2016 den Sächsischen Bergsteigerbund (SBB) und Pirnaer Kletterfreunde an.

Die Idee „Kletterkirche“ zündete. Doch es brauchte acht Jahre und Hunderte Stunden ehrenamtlicher Arbeit, um sie erfolgreich umzusetzen (Investition rund 130 000 Euro; Land und Stadt förderten das Projekt annähernd zur Hälfte). Heute steht im Innern der entwidmeten Kirche ein 8,30 Meter hoher Kletterturm mit insgesamt 40 Kletterrouten (angeschraubte, künstliche Griffe).

„Mehr als in der Woche üben sich dort jetzt Kinder- und Seniorengruppen sowie Schulklassen im Sportklettern“, berichtet Gunter Thar (59) zufrieden. Er hat als Vorsitzender der SBB-Ortsgruppe über die Jahre für das Projekt gekämpft. Tipp: Am Sonntag von 16 bis 19 Uhr öffnet die Kletterkirche für Interessierte ihre Türen. **PL**

Gunter Thar (59) besitzt einen reichen Erfahrungsschatz als Bergsportler. Als Übungsleiter gibt er sein Wissen weiter an Kinder und Heranwachsende. Die Orgel der ehemaligen Kirche ist noch bespielbar, aber hörbar verstimm.

Fotos: Thomas Turpe

Entgleiste Bahn sorgt für Chaos im Nahverkehr

Dieser Crash hatte Folgen: Am Morgen waren ein Laster und eine Straßenbahn auf der Wiener Straße unterwegs, wollten nach links in die Gellertstraße abbiegen. Doch dabei krachte der Transporter in die Bahn und warf sie aus den Gleisen.

Kurz nach 7.30 Uhr geschah es: Beim Abbiegen kollidierte der Mercedes Atego und die Straßenbahn, 26 Einsatzkräfte rückten aus. Glücklicherweise wurden der Laster-Fahrer (54) und eine Passagierin (15) in der Bahn nur leicht verletzt. Die Bahn-Fahrerin (55) blieb unverletzt, musste aber durch die Verkehrsbetriebe betreut werden.

Allerdings war die Straßenbahn aus den Gleisen gesprungen. Durch die Bergungsarbeiten kam es bis 14.30 Uhr zu Sperrungen in Richtung Hauptbahnhof, Ersatzbusse mussten fahren. Auch danach kam es noch zu Verspätungen. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf rund 35 000 Euro und ermittelt jetzt, wie es zu dem Crash kommen konnte. **eho**



Die Bergungsarbeiten gestalteten sich kompliziert.



Laster und Bahn krachten am gestrigen Morgen auf der Wiener Straße zusammen.

Fotos: Simone Lauritz, Roland Hallesch

Frau erstochen! Motiv immer noch unklar

Am Tatort in Freital sicherten Kriminalisten seinerzeit stundenlang Spuren.

Harmonisch. Ausgewogen. Liebevoll. So beschrieb ein Freund (60) die Ehe von René (52) und Sandy S. (48). Doch der Gartenbauer muss sich am Landgericht Dresden verantworten, weil er seine Gattin mit sieben Messerstichen tötete. Noch immer sucht die Kammer nach einem Motiv.

„Sie waren auch nach so vielen Jahren wie frisch verliebt“, sagte ein Freund im Zeugenstand. Er und seine Frau kannten René und Sandy über zwanzig Jahre, fuhren gemeinsam in den Urlaub. „Aber in den letzten Monaten trank sie mehr“, so der Freund. „Das lag wohl am Stress mit ihrer Mutter und im Job.“ René habe ihm anvertraut: „Das wird mir zu viel.“ Auch dem Freund war aufgefallen, dass Sandy nach zu viel Wein „ein Auge zukniff, um nicht doppelt zu sehen“, „Ausfallschritte machte“, „einen Knoten in der Zunge hatte“.

Doch vor ihm habe das Paar das Problem nie thematisiert. Im April wurde Sandy erstochen im Freitaler Haus gefunden, René war apathisch, hatte selbst beigebrachte Schnittverletzungen. „Die Notärztin iragte ihn, was passiert ist“, erinnerte sich eine Sanitäterin. „Er antwortete: Immer, wenn sie getrunken hat, ist sie nicht mehr zurechnungsfähig. Das geht so nicht mehr weiter.“ Zum Prozessauftakt gab René an, dass er sich an die Tat nicht erinnere. Irgendwann habe seine Frau auf dem Boden gelegen. Er dachte, sie schläft - und deckte sie zu. Der Prozess wird fortgesetzt. **sts**

René S. (52) erinnert sich nicht an die Tat.

Fotos: Roland Hallesch

48. Woche. Gültig ab 27.11.2024

Leckereien vom Nikolaus. Feiern wir!

REWE Dein Markt

Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006. REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Deine Top-Angebote

<p>Dr. Oetker Ristorante Pizza Salame tiefgefroren, je 320-g-Pckg. (1 kg = 5.91)</p> <p>Knaller 1,89</p>	<p>Leerdammer Käsescheiben versch. Sorten, je 140-g-Pckg. (1 kg = 12.07)</p> <p>Aktion 1,69</p>	<p>Melitta Auslese Kaffee versch. Sorten, gemahlener Bohnenkaffee, je 500-g-Pckg. (1 kg = 8.88)</p> <p>Aktion 4,44</p>	<p>MON CHERI</p> <p>Aktion 2,49</p>
<p>REWE Bio Italien/Spanien: Bio Clementinen Sorte: siehe Etikett, Kl. II, je 1-kg-Netz</p> <p>Aktion 2,59</p>	<p>Lieblingskartoffel Deutschland/Frankreich: Speisekartoffeln »Venezia« Kocheigenschaft: festkochend, Qualität I, je 1,5-kg-Btl. (1 kg = 0.99)</p> <p>Aktion 1,49</p>	<p>REWE Beste Wahl Weihnachtsstern der Weihnachtsklassiker in versch. Farben, je Topf</p> <p>Aktion 1,89</p>	<p>RÜGENWALDER Feine Teewurst Rügenwalder Teewurst oder Leberwurst versch. Sorten, je 125-g-Becher (1 kg = 11.92)</p> <p>Aktion 1,49</p>
<p>Butcher's Grill Cheese Burger Slices je 200-g-Pckg. (1 kg = 8.95)</p> <p>Aktion 1,79</p>	<p>Schulte Edelsalami mit Rind je 100 g</p> <p>Aktion 1,99</p>	<p>Schweine-Schnitzel aus der Oberschale, Haltungsform 2, je 1 kg</p> <p>Aktion 8,80</p>	<p>FROSTA HÜHNER FRIKASSE</p> <p>Aktion 2,49</p>
<p>Hochland Almette Frischkäse versch. Sorten, je 150-g-Pckg. (1 kg = 6.60)</p> <p>Knaller 0,99</p>	<p>Milka Schokolade Alpenmilch je 270-g-Tafel (1 kg = 8.22)</p> <p>Aktion 2,22</p>	<p>Kinder Riegel je 10 x 21-g-Pckg. (1 kg = 8.05)</p> <p>Knaller 1,69</p>	<p>Maggi Fix Spaghetti Bolognese je 36-g-Btl. (1 kg = 12.22)</p> <p>Knaller 0,44</p>
<p>Rotkäppchen Sekt versch. Sorten, je 0,75-l-Fl. (1 l = 3.99)</p> <p>Knaller 2,99</p>	<p>Jever Pilsener versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.10) zzgl. 3.10 Pfand</p> <p>Knaller 10,99</p>	<p>Radeberger Pilsner je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.05) zzgl. 3.10 Pfand</p> <p>Aktion 10,49</p>	<p>Milram Porridge versch. Sorten, je 160-g-Becher (1 kg = 4.31)</p> <p>Aktion 0,69</p>

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.

Nachrichten

Schulbus verunglückt

LEIPZIG - Bei einem schweren Unfall in Leipzig sind gestern früh mehrere Kinder eines Schulfahrdienstes verletzt worden. Der Fahrer (34) eines Ford Tourneo hatte an einer Kreuzung in der Südvorstadt die Vorfahrt des VW Caddy mit den Kindern missachtet und war diesem in die Seite gekracht. Drei Mädchen und ein Junge im Alter von 10 bis 13 Jahren erlitten einen Schock und mussten in die Klinik. Auch der Caddy-Fahrer (54) kam mit Verletzungen ins Krankenhaus.

A 9 wegen Bombe gesperrt

LEIPZIG - Für die Entschärfung eines Blindgängers aus dem Zweiten Weltkrieg wird heute ab 8.30 Uhr die A9 zwischen der Anschlussstelle Leipzig-West und dem Kreuz Rippachtal zeitweise gesperrt. Die 250-Kilo-Bombe wurde bei Schachtarbeiten in der Nähe von Tollwitz (Saalekreis) entdeckt und soll nun unschädlich gemacht werden. Eine weiträumige Umleitung wird über das Kreuz Rippachtal und das Schkeuditzer Kreuz eingerichtet.

Appell für Bus und Tram

DRESDEN - Die Oberbürgermeister und Verkehrsunternehmen von Dresden, Leipzig, Chemnitz, Görlitz, Plauen und Zwickau fordern eine deutliche Erhöhung der finanziellen Unterstützung des ÖPNV. Ohne zusätzliche Mittel von Bund und Freistaat drohen spürbare Kürzungen bei den Angeboten und Investitionen, hieß es in einem gemeinsamen Appell.

Transfer des Flugschreibers

VILNIUS/LEIPZIG - Die Auswertung der Flugschreiber des am Montag in Litauen abgestürzten Frachtflugzeugs aus Leipzig soll nach Angaben der Behörden in Deutschland erfolgen. Grund dafür ist, dass es in dem Baltischen Staat keine Forschungseinrichtung gebe, die den Flugdatenschreiber und Stimmenrekorder der Swift-Air-Maschine analysieren kann. Von der Auswertung der beiden Geräte erhoffen sich die Ermittler wichtige Erkenntnisse über die Ursache des Absturzes.

Lotto - Glück gehabt?

Am Mittwoch wurden folgende Lottozahlen gezogen:

7, 12, 16, 30, 34, 39
Superzahl: 4
Spiel 77: 3524177
Super 6: 670971
(alle Angaben ohne Gewähr)

Polizei warnt vor Taschendieben

DRESDEN - Die Weihnachtsmärkte in Sachsen öffnen nach und nach ihre Tore. Das Innenministerium rät daher zur Vorsicht vor Dieben, die den Trubel ausnutzen. Im November und Dezember des Vorjahres seien insgesamt 66 Fälle von Taschendiebstahl auf sächsischen Weihnachtsmärkten gemeldet worden, teilte das Ministerium mit. Um Verluste zu vermeiden, empfiehlt die Polizei, Geld oder Kreditkarten immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung möglichst dicht am Körper zu tragen. Zudem solle man Handtaschen niemals ablegen. Auf dem heute beginnenden Striezelmarkt in Dresden gibt es zudem eine mobile Polizei-Wache.

Geld für neues Forschungsprogramm

Die Nutzung von Künstlicher Intelligenz verändert viele Bereiche des Lebens. So setzt die Industrie große Hoffnungen in sie im Bereich der Produktion.



Axel Michaelis (49) führt in Pirna das Hotel „Zur Post“. Er setzt auf KI - zum Beispiel bei der Vermietung von Zimmern.

Foto: Holm Heils, Petra Hornig, Thomas Törne, IMAGO Images

Bei Künstlicher Intelligenz will Sachsen ein Wörtchen mitreden

Von Pia Lucchesi

DRESDEN - Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) verändert die Welt. Treiber dieser Entwicklung sitzen in China und den USA. Damit Europa nicht den Anschluss verliert, wird investiert - auch in Sachsen.

Die Boehringer Ingelheim Stiftung, die Max-Planck-Gesellschaft, die TU Dresden und der Freistaat unterzeichneten gestern in Dresden einen Finanzierungsvertrag über 40 Millionen Euro für ein neues Forschungsprogramm, das den Einsatz von KI in der Biomedizin voranbringen soll. Die Wissenschaft hofft, datenbasierte Ansätze zum Beispiel für Diagnostik und Therapie zu finden.

„Das ist ein Ritterschlag fürs Forschungsland Sachsen“, freute sich MP Michael Kretschmer (49, CDU). „Vor uns liegt die Lösung des Rätsels des Lebens“, frohlockte TU-Rektorin Ursula Staudinger (65). Der Direktor des Max-Planck-Instituts für molekulare Zellbiologie und Genetik, Stephan Grill (50), strahlte. Dank der Mittel können 50 bis 60 Forscher sich jetzt damit beschäftigen,

„Brücken zwischen Medizin, Biologie, Physik, Informatik und Mathematik“ zu bauen.

Die KI-Nutzung boomt heute in allen Lebensbereichen. Beispiel Schule: Sachsens Lehrern steht seit Juli 2024 „Assistent KAI“ zur Text- sowie Bildgenerierung zur Verfügung. Die Pädagogen können damit Lehrtexte und kreative Unterrichtsideen entwickeln, Aufgaben und Quizzes erstellen. Beispiel Kunst: Die Staatlichen Kunstsammlungen nutzen KI, um Gemälde und Kunstobjekte in Datenbanken zu erfassen und zu verwalten. Beispiel Tourismus: Das Gros der Hotels nutzt heute Software, die selbstständig Anfragen, Reservierungen und Buchungen optimiert verwaltet. „Das funktioniert ausgezeichnet und entlastet unsere Mitarbeiter sehr“, berichtet Axel Michaelis (49), Inhaber vom Hotel & Gasthof „Zur Post“ in Pirna. Beispiel Behörden: Ämter setzen sogenannte KI-Chatbots ein, um Anfragen zu managen.

Sachsens Datenschutzbeauftragte Juliane Hundert (47, Grüne) kann die Begeisterung für die technische Neuerung verstehen. Sie mahnt aber: „Deutschland muss noch die KI-Verordnung der EU gesetzlich umsetzen!“



Die Juristin Juliane Hundert (47, Grüne) ist seit Januar 2022 sächsische Datenschutzbeauftragte.



Im Wappensaal der Staatskanzlei wurde gestern feierlich der Vertrag zum Aufbau des innovativen Forschungsprogramms „Biomedizinische Künstliche Intelligenz (KI) - BioAI Dresden“ unterzeichnet.



Der Geschäftsführer des Freizeitbads Greifensteine, Markus Kothe (63), durfte sich am letzten Freitag über einen weiteren Check aus der Staatskasse freuen.

Frisches Geld soll alte Spaßbäder aufpeppen

SCHIRGISWALDE/GEYER - Sachsens Spaß- und Wellness-Tempel kommen in die Jahre. Damit die Bäder ein Jungbrunnen für Touristen und Einheimische bleiben, pumpt der Freistaat nun frisches Geld in zwei der Anlagen.

Gestern Nachmittag spielten Ministerpräsident Michael Kretschmer (49, CDU) sowie sein Stellvertreter und Wirtschaftsminister Martin Dulig (50, SPD) in Kirschau (Kreis Bautzen) die Glücksboten. Die insgesamt 18 Mio. Euro Fördergelder fließen in die Sanierung der seit zwei Jahren geschlossenen Körse Therme, die 26 Mio. Euro kosten soll.

Bereits am vergangenen Freitag hatte Tourismusministerin Barbara Klepsch (59, CDU) zur Einweihung des sanierten Freizeitbades Greifensteine in Geyer (Erzgebirgskreis) einen Scheck über rund 1,28 Mio. Euro überbracht. „In Zeiten, in denen der Tourismus eine immer wichtigere Rolle spielt, stärkt das Angebot des Freizeitbades die Attraktivität der Region und ist nicht nur ein Gewinn für die direkte Nachbarschaft“, sagte sie. Zuvor waren schon 7,2 Mio. Euro aus der Förderrichtlinie GRW-Infra in die Modernisierung geflossen. sdt

Rundes Jubiläum in Gläserner Manufaktur

DRESDEN - Ja, sie lebt noch: Die Gläserne Manufaktur von VW konnte jetzt den 50.000. E-Probefahrer begrüßen, wie der Konzern mitteilte. Der E-Auto-Fan ist ein echtes Kuriosum. Christian Lehmann aus Dresden besitzt privat nämlich einen Tesla. Trotzdem sei er schon immer neugierig auf die E-Modelle von Volkswagen gewesen, sagte er, bevor er in den ID.3 GTX stieg. Die Gläserne Manufaktur bietet den Service bereits seit 2016 an. Heute, da der schwächelnde Verkauf von E-Autos auch VW Sachsen in eine echte Krise gestürzt hat (MOPO berichtet), noch lieber als damals. Da kommt diese Nachricht gerade recht: Der Preisabstand zwischen Elektroautos und vergleichbaren Verbrennermodellen schmilzt. Laut der regelmäßigen Neuwagen-Marktstudie des privaten „Center for Automotive Research“ (CAR) ist bei den 20 Top-Modellen auf dem deutschen Markt der Preisunterschied im November verglichen mit Oktober um rund 1100 Euro gesunken. Damit sind E-Autos im Schnitt „nur“ noch 5583 Euro teurer als Verbrenner. sdt/dpa



So glücklich kann Probefahren machen: E-Auto-Fan Christian Lehmann (3.v.r.) mit VW-Sachsen-Chef Danny Auerswald (4.v.r.) und weiteren VW-Spitzen.

Foto: VW Sachsen

Mehr Vollzeit statt Teilzeit? Das würde Lücken stopfen

DRESDEN - Würden Teilzeitbeschäftigte in Sachsen länger arbeiten, könnte so im besten Fall ein Potenzial von über 70 000 Arbeitskräften generiert werden. Das besagt zumindest eine neue Studie.

Mehr als 50 Prozent der insgesamt 542 Befragten arbeiten freiwillig in Teilzeit, heißt es in der Studie im Auftrag des Gleichstellungsministeriums, die gestern in Dresden vorgestellt wurde. Zwei Drittel der Frauen und fast die Hälfte der Männer nannten eine gute Work-Life-Balance als einen der Gründe. 22% jedoch wünschten sich längere Arbeitszeiten,

was ihnen aber verwehrt werde. Damit könnten laut Studie zwischen 10100 und im besten Fall 73000 sogenannte Vollzeitäquivalente oder volle 40-Stunden-Arbeitsplätze realisiert werden.

Gleichstellungsministerin Katja Meier (45, Grüne): „Viele Frauen wollen mehr arbeiten, wenn ihre Arbeit weniger belastend wäre. Einige dieser Bedingungen lassen sich ändern. Dazu macht die Studie Handlungsvorschläge wie etwa die Abschaffung der Steuerfreiheit von Minijobs oder eine Reform des Ehegattensplittings. Nach den aktuellen Zahlen der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit waren im März dieses Jahres im Freistaat 557 300 Menschen in Teilzeit sozialversicherungspflichtig beschäftigt (Vollzeit: 1,08 Mio.). Damit liegt Sachsen (33,5%) im Bundesländervergleich nach Berlin (34,3%) und gemeinsam mit Schleswig-Holstein auf Platz zwei. sdt



Gleichstellungsministerin Katja Meier (45, Grüne): „Viele Frauen wollen mehr arbeiten.“

Typischer Teilzeitjob: Kassieren an der Supermarktkasse.



Foto: IMAGO/phototek, Norbert Neumann

Familiendrama in Leipzig

Zwei Teenager in Geheim-Prozess wegen Doppelmordes verurteilt

LEIPZIG - Es war eines der schockierendsten Verbrechen in der Leipziger Kriminalgeschichte: Im Februar töteten eine 16-Jährige und deren gleichaltriger Freund im Plattenbaugiebt Paunsdorf die Mutter und den Stiefvater des Mädchens. Danach zündeten sie deren Wohnung an. Nur der große Bruder (20) konnte sich aus dem Gemetzel retten. Jetzt wurden die Teenager in einem Geheim-Prozess wegen Doppelmordes zu langen Haftstrafen verurteilt.



Hinter dieser Tür ereignete sich die Tragödie. Mutter und Stiefvater wurden von der Tochter und deren Freund umgebracht, der große Bruder der Täterin konnte schwer verletzt fliehen.

sen Opfer eingestochen und eingeschlagen haben, bis diese keine Lebenszeichen mehr zeigten. Anschließend legten die Teenager Feuer.

Auch den Bruder der Angeklagten attackierte der Täter mit dem Messer. Dem 20-Jährigen gelang jedoch schwer verletzt die Flucht aus der Flammenhölle.

Das vom Gericht ermittelte Motiv gilt aufgrund des Alters der Verurteilten als Justizgeheimnis. Aus dem Umfeld der Täter war zu erfahren, dass die getötete Mutter und ihr Lebensgefährte der Liaison der Tochter ablehnend gegenüberstanden haben. Nur zwei Tage nach der Wahnsinnstat war das Killer-Pärchen verhaftet worden.

Verurteilt wurden beide Angeklagte wegen gemeinschaftlichen Mordes in zwei Fällen, versuchten Mordes in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung, schwerer Brandstiftung und versuchter gefährlicher Körperverletzung in 14 Fällen. Letzteres, weil sich in dem Mehrfamilienhaus während des Brandes 14 Menschen aufhielten.

Seit Anfang August verhandelte die Jugendstrafkammer des Leipziger Landgerichts den brisanten Fall hinter verschlossenen Türen. Am späten Dienstagabend dann das Urteil nach zwölf Prozesstagen: Wegen heimtückischen Mordes aus niedrigen Beweggründen wurde der junge Mann zu zehn Jahren, seine Freundin zu sechseinhalb Jahren Jugendhaft verurteilt. Die Kammer sah es als erwiesen an, dass sich die in den Winterferien auswärts schlafende Tochter und ihr Freund in der Nacht zum 16. Februar in die elterliche Wohnung des Mädchens schlichen. Mutter Claudia E. (41) und deren Lebensgefährte Daniel von P. (43)

waren bereits zu Bett gegangen. Beide wurden im Schlaf überfallen. Der Angeklagte soll unter Anwesenheit und Duldung seiner Freundin auf die arg- und wehrlos



Nach Auffinden der Leichen hatten Polizisten den Plattenbau in Leipzig-Paunsdorf abgesperrt. Die Mieter wurden evakuiert.



Tagelang waren Kriminaltechniker mit der Spurensuche beschäftigt.

Mutter sucht verzweifelt nach drogensüchtiger Tochter

„Samira, bitte melde Dich!“

LICHTENSTEIN - Seit dem 12. November fehlt von Samira G. (17) aus Lichtenstein jede Spur. Es ist nicht das erste Mal, dass das Mädchen verschwand, doch diesmal wächst die Sorge ins Unermessliche. Die

Eltern tun alles, um ihre Tochter wiederzufinden - bisher ohne Erfolg.

Für Mutter Petra Drtina (45) und Vater Tarik Klein (60) waren die vergangenen Wochen ein Albtraum. Samira war be-

reits seit Ende Oktober dreimal ausgerissen. Zweimal wurde sie in Chemnitz gefunden, einmal in Leipzig - dort in einer Wohnung von Männern, die in eine Messerstecherei verwickelt waren. Nach diesem Vorfall wurde Samira in einer Inobhutnahme in Leipzig untergebracht. Doch am 12. November kehrte sie nicht dorthin zurück.

„Diese ganze Situation belastet uns sehr. Wir hoffen auf ein Lebenszeichen von Samira“, so Klein. Samira lebte bei ihm in Lichtenstein, da die Eltern getrennt sind. Nach ihrem Realschulabschluss begann sie ein Berufsgrundbildungsjahr in Chemnitz, doch immer wieder gab es Probleme mit Drogen. „Sie ist womöglich an die falschen Leute geraten“, erklärt Drtina. Eine Langzeittherapie zum Entzug war bereits in Planung. Die Eltern befürchten jedoch Schlimmstes: „Es könnte sein, dass Samira etwas zugestoßen ist.“ Den Kontakt zu ihren Freunden hatte sie zuletzt abgebrochen.

Ohne Smartphone, Geld oder Ausweise ist Samira unterwegs. Die Familie hat über soziale Netzwerke zahlreiche Suchaufträge gestartet, unterstützt von den Trovatos, bekannt aus dem TV, die einen Facebook-Aufruf teilten. Zusätzlich ver-



Samira G. (17) wird seit 12. November vermisst. Bisiang fehlt jede Spur von ihr.

teilten die Eltern Flyer in Chemnitz. „Wir wollen nur, dass unsere Tochter schnell gefunden wird und ihr geholfen werden kann“, sagen die Eltern. Auch die Polizei gab am Dienstag eine Öffentlichkeitsfahndung zu Samira heraus. Zeugenhinweise unter Tel.: 03763/6 40. sgo

Weißer Kunst im Herzen Meißen

MEISSEN - Die Albrechtsburg in Meißen war der erste Ort in Europa, an dem Porzellan hergestellt wurde. Genau dort findet jetzt die von Künstler Olaf Fieber veranstaltete „Meißner Porzellanbiennale“ statt.

Es wird gezeigt, dass man aus Porzellan nicht nur Alltagsgegenstände zaubern kann. Von diesem Sonnabend bis zum 13. April werden dort täglich von

10 bis 17 Uhr 90 Porzellanarbeiten von 23 Künstlern aus elf Ländern zur Schau gestellt.

Seit 2016 findet alle zwei Jahre die Biennale auf der Albrechtsburg ihren Platz. Die Idee dazu kam vom Verein zur Förderung zeitgenössischer Porzellankunst aus Meißen, sie wird durch künstlerische Sponsoren tatkräftig unterstützt.

Preislich liegt die Sonderausstellung bei 5 Euro, bei einer Ermäßigung sind es 4,50 Euro. Die Tickets für die Dauer- und Sonderausstellung kosten 12 Euro, ermäßigt 10 Euro. lmb



Diese ausdrucksstarke Figur wurde aus Porzellan gefertigt.

Bis zum Frühjahr ist die Ausstellung in der Albrechtsburg zu sehen.

Nächste Anzeige gegen Pegida-Gründer Bachmann

DRESDEN - Eigentlich bettelt er um Geld für seinen laufenden Prozess, doch nun gab es erst mal die nächste Anzeige: Pegida-Gründer Lutz Bachmann (51) schimpfte auf der letzten Demo über sein jüngstes Urteil. Jetzt hat das Dresdner Amtsgericht Strafanzeige wegen Beleidigung erstattet.

Es sollte die letzte Demonstration der rechtsextremen Bewegung sein, trotzdem standen wieder die grünen Spendenboxen bereit. Bachmann erklärte, wieso: „Dass ich in Berufung gehen kann und diese Rechtsbeugung von faschistischen Richtern nicht mehr hinnehmen muss. Dafür sammeln wir!“, schrie der 22-fach Vorbestrafte ins Mikrofon. „Das nenne ich Ge-

sinnungsjustiz, das nenne ich Faschismus!“

Gemeint ist das jüngste Urteil des Dresdner Amtsgerichts: Dort wurde Bachmann wegen Beihilfe zur Volksverhetzung zu einer Bewährungsstrafe verurteilt.

Diese Rede hat nun auch das Dresdner Amtsgericht mitbekommen:

„Ich denke, das müssen wir machen“, begründet Gerichtspräsident Holger Schindler (61) der MOPO die Anzeige wegen Beleidigung. „Wir sind in einer schwierigen Zeit, in der der Rechtsstaat von allen Seiten attackiert wird.“ Grundsätzlich hätten die Richter zwar mittlerweile ein dickes Fell, was Pöbeleien angeht. „Aber diese Angriffe gehen zu weit“, so der Präsident. „Faschismus ist das Schlimmste, was man einem Richter vorwerfen kann. Das lassen wir uns weder von rechts noch von links gefallen.“ Nun liegt der Fall bei der Staatsanwaltschaft. eho

Pegida-Boss Lutz Bachmann (51, l.) hat mal wieder Ärger mit der Justiz.



Black Week vom 22.11.-02.12.24



Original Sächsisch Kugelrauchfiguren mit sächsischen Motiven

Die originellen Kantenhocker sind nicht nur ein Hingucker in der Adventszeit, sondern erfreuen Sachsen-Fans über das ganze Jahr. Erzgebirgische Volkskunst. Höhe: 15 cm | je 47,20 € statt 59,00 €

20% Rabatt versch. Städte zur Auswahl
DDV Lokal Weihnachtskugeln mit den schönsten Sehenswürdigkeiten 4er-Set, rot mit weißem oder weiß mit goldenem Schmuckdekor | je 7,96 € statt 9,95 €



DDV Edition Tolle Foto-Puzzle Wählen Sie aus den Motiven: Dresden, Moritzburg, Bautzen, Riesa, Leipzig u. v. m. | je 19,99 € statt 24,99 €



DDV Lokal Komfortable Rollkoffer mit den schönsten Ansichten Sachsens Mit diesen Städteköffern tragen Sie die schönsten Silhouetten Sachsens hinaus in die Welt. Erhältlich in drei verschiedenen Größen oder als 3er-Set 30% Black-Week-Rabatt auf Einzelkoffer | Set 59,40 € statt 99,00 €

DDV LOKAL

Diese und weitere Black-Week-Angebote erhältlich unter:

www.ddv-lokal.de · in allen DDV Lokalen

*Wir gehören zur DDV MEDIENGRUPPE

Emilia Pérez

Vom Gangsterboss zur Frau

Dieser Film sorgte bei seiner Premiere in Cannes für Aufsehen - viele liebten ihn, manche waren auch irritiert. Denn „Emilia Pérez“ von Starregisseur Jacques Audiard ist eine ganz und gar unkonventionelle Mischung von Genres. Der Film erzählt eine Geschichte, von der man beim Lesen nicht glauben kann, dass sie funktioniert - beim Schauen wird man eines Besseren belehrt.

Vor dem Hintergrund mexikanischer Drogenkriege thematisiert Altmeister Audiard Geschlechterangleichung und Identität. Ebenso ungewöhnlich wie die Geschichte ist die Form, die er gewählt hat. Thriller, Musikdrama, burleske Komödie, Telenovela, Melodrama: „Emilia Pérez“ ist ein Mix aus Genres und Stilen.

Manitas del Monte, gefürchtetster Kartellboss Mexikos (gespielt von der Spanierin Karla Sofia Gascón mit Transidentität), will, dass die unterforderte Anwältin Rita (Zoë Saldaña) ihm hilft, seine Geschlechterangleichung zur Frau zu organisieren und ein neues Leben zu beginnen. Für viel Geld soll Rita helfen, einen Schlussstrich unter Manitas bisheriges Leben zu ziehen, seine Frau Jessie (Popstar Selina Gomez) und

die beiden Kinder in die Schweiz zu bringen. Vier Jahre später soll Rita für Manitas - jetzt Emilia Pérez - die Rückkehr ihrer/seiner Kinder nach Mexiko organisieren, weil er/sie die Trennung nicht überwinden kann. Die Metamorphose von Emilia Pérez hört nicht mit der körperlichen Geschlechterangleichung auf. Emilia hat eine Wohltätigkeitsorganisation gegründet, um Opfern gesellschaftlicher Gewalt und Angehörigen ver-

greifend ist auch die Musik, die den Thriller mit Reggae, Dance-Pop und mexikanischer Volksmusik aufmischt. Audiard („Der Geschmack von Rost und Knochen“) ist bekannt für Ungeöhnliches und Skurriles. Mit „Emilia Pérez“ hat er seinen unkonventionellsten Film gedreht, schräg, unterhaltsam, fantastisch und fantasievoll.

Fazit: Explosiv-umwerfender Genre-Mix. Sabine Glaubitz (UCI, Schauburg, PKO, Thalia, Zentralkino, CineStar Chemnitz)



Ex-Gangsterboss Emilia (Karla Sofia Gascón) und seine Anwältin Rita (Zoë Saldaña, r.).

missier Menschen zu helfen, von denen einige Opfer von Manitas waren. Aus dem gefährlichen Mafiaboss mit den Metallzähnen wird eine Mutter Teresa. Doch Emilias Vergangenheit ist eine Geschichte, die ihren eigenen Regeln gehorcht und sich mit aller Gewalt rächen wird.

Der Film spielt mit den Grenzen der Glaubwürdigkeit, dabei schafft er die Gratwanderung dank toller Musicalnummern glänzend. Genreüber-



Weil es (auch) ein Musical ist, singt Selena Gomez (als Ex-Emilia-Gattin) einige Nummern.

Foto: Neue Visionen, Filmverleih/Wild Bunch

Vaiana 2



Durch Kraft und Mut genießt die selbstbewusste Vaiana Ansehen in ihrem Dorf.

Abenteuer in der Südsee

Als der Animationsfilm „Vaiana“ 2016 ins Kino kam, war er ein großer Erfolg. Nun folgt Teil zwei und lockt das Publikum mitten im Winter noch einmal in die sonnig-paradiesische Südsee.

Erneut ist die mutige Vaiana mit dem selbstverliebten, aber lebenswerten Halbgott Maui unterwegs. Sie wollen die Völker Ozeaniens vereinen, die Sturmgott Nalo vor langer Zeit mithilfe eines Fluchs voneinander getrennt hat. Doch sein Zauber ist mächtig und Vaiana und ihre Freunde ziehen mit einem Boot in ein aufregendes Abenteuer im Pazifik.

Anfangs dauert es etwas, bis die Geschichte an Fahrt aufnimmt. Doch dann ist es ein Film für die ganze Familie - auch weil es um mehr geht als um ein Märchen, das in der pazifischen Welt der Mythen

und Legenden wurzelt. Es steckt ebenso eine Botschaft darin: Übernimmt Verantwortung für deine Umwelt, nicht nur für die Jahre deines Lebens, sondern auch für die Zukunft! Ein Thema im Zeichen des Klimawandels.

„Vaiana 2“ zeigt wunderbare Animationen: Der weiße Strand, glitzernde Wellen, bunte Fische, das tropische Dorf, alles wirkt zum Greifen nahe. Pflanzen, Tiere oder das Aussehen des Wassers, alles soll den Gegebenheiten vor Ort entsprechen. Kultur und Traditionen der Inselwelt begegnet der Film mit großem Respekt.

Auch einige unheimliche Szenen gibt es, etwa wenn ein riesiger Meeresdrache aus dem Meer steigt. Doch der Grusel löst sich schnell wieder auf. Zudem gibt es viele lustige Charaktere - wie

den aufgeregten Hahn Hei Hei, das Schwein Pua oder die Kokosnuss-Krieger, hinter deren gefährlichem Gebaren sich eine große Sehnsucht verbirgt.

Vergnüglich sind auch die sehr gegensätzlichen Gefährten, mit denen Vaiana - in der deutschen Fassung gesprochen von Lina Larissa Strahl („Bibi & Tina“) - die Fahrt übers Meer wagt: die chaotische und schlaue Erfinderin Loto, der eigenwillige Bauer Kele und der Geschichtenerzähler Moni, der für den prahlischen Halbgott Maui schwärmt. Auch die Tattoos, die auf Mauis gewaltigem Oberkörper lebendig sind, sind wieder dabei.

Fazit: Spannend, unterhaltsam und großartig animiert. Cordula Dieckmann (Ufa, Rundkino, CinemaxX, UCI, Schauburg, CineStar Chemnitz)

Foto: Walt Disney Germany

Der Vierer

Flucht aus der Sex-Routine

Liebe braucht Lust. Was mit den Jahren schwierig sein kann. Ein Paar erlebt das nach langer Ehe. Helfen soll ein Sexabenteuer. Julia Koschitz und Florian David Fitz lassen dafür die Hüllen fallen.

„Liebesgrüße aus der Lederhose“ heißt einer der bekanntesten Spielfilme der bundes-

deutschen Sexfilmwelt der 70er-Jahre. Der Titel kommt einem angesichts von „Der Vierer“ unweigerlich in den Sinn. Auch hier geht's krachledern zu. Man staunt, dass die Kunst, von Begehren und Verlangen zu erzählen, im deutschen Kino auf dem Stand von anno dunne mal hängen geblieben ist. Julia Koschitz und Florian David Fitz haben vor zehn Jahren

in der melancholischen Komödie „Hin und weg“ gemeinsam gefunktelt. Dieses Mal bleiben sie als Duo blass. Sie mühen sich redlich, dem Paar Sophie und Paul, das sein Sexualeben mit einer Nacht zu viert mit Lukas (Friedrich Mücke) und Mia (Lucía Barrado) aufpolieren möchte, Profil zu verleihen. Doch flache Dialoge torpedieren Esprit und Charme.

Erfreulich: Friedrich Mücke im Part des Lukas. Als Freund des Hauses wird er unfreiwillig in die Kapriolen von Sophie und Paul verstrickt. Auch er muss Floskeln aufsagen. Aber mit sensibler Mimik entfacht er eine schöne Vielseitigkeit. Mehr davon im Ganzen hätte dem Aufguss des hierzulande kaum bekannten spanischen Kinospielems „Amor en polvo“ von 2019 gutgetan.

Die Story mündet in ein ärgerliches Finale: Die weibliche Hauptfigur guckt dumm aus der Wäsche und buhlt regelrecht darum, sich den Bedürfnissen des Mannes unterordnen zu dürfen. Damit wird allen Errungenschaften im Kampf um Gleichberechtigung der Geschlechter eine kräftige Abfuhr erteilt.

Fazit: Fades Beziehungsspiel statt Sexkomödie. Peter Claus (Ufa, CinemaxX, UCI, Schauburg, CineStar Chemnitz)

Dieser Partnertausch passt nicht allen (v.l.): Lucía Barrado, Florian David Fitz, Friedrich Mücke und Julia Koschitz.



Foto: Leonine

Weitere Kinostarts

City of Darkness

Rückblick in die 80er-Jahre: Damals war die ummauerte Stadt Kowloon eine gefährliche Enklave inmitten des noch kolonialen Hongkong und galt - „City of Darkness“ genannt - als Sammelbecken für zwielichtige Gestalten, in der das Gesetz der Triaden galt, der chinesischen Mafia. Dort will sich der aus China geflüchtete Chan Lok Kwan treffen der Druck zur kulturellen Anpassung auf jugendliche Herausforderungen wie Freundschaft, Schule und Selbstfindung. (Zentralkino, ab Fr.)



„City of Darkness“ ist ein echter Action-Kracher.

Foto: Peacock Pictures

Baldiga - Entschertes Herz

1979 zieht Bergmannssohn Jürgen Baldiga nach West-Berlin, wird Stricher und Koch, entdeckt 1984 nach seiner HIV-Infektion die Fotografie, stirbt früh 1993. Die Doku von Rongo Rösener zeichnet Baldiga als Künstler, Aids-Aktivist und Kämpfer für schwule Lebensentwürfe. (Zentralkino, ab Fr.)

Über uns von uns

Der Dokumentarfilm von Rand Beirut begleitet das Leben von sieben Teenagerinnen aus dem arabischen Raum auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden in ihrer neuen Heimat, im ostdeutschen Eberswalde. Dabei

Vena

Jenny (Emma Nova) ist drogenabhängig, schwanger - und muss in den Knast.



Schwanger hinter Gittern

Jenny (Emma Nova) liebt ihren Freund Bolle (Paul Wollin), mit dem sie ein Kind erwartet. Was für andere das größte Glück bedeutet, löst in Jenny zwiespältige Gefühle aus.

Denn: Sie ist drogenabhän-

gig, raucht, trinkt und konsumiert mit Bolle Crystal Meth, worunter die Beziehung leidet und was Jenny auch mit der Justiz und dem Jugendamt einandergeraten ließ. Erst Familienhebamme Marla sieht Jenny als den Menschen, der sie ist. Die beginnt, Marla zu ver-

trauen, sich ihren Ängsten und ihrer Verantwortung zu stellen - und tritt schwanger eine Haftstrafe an. Das Debüt von Regisseurin Chiara Fleischhacker entpuppt sich als so genaue wie sensible Milieustudie. Der berührende Film, deren prollig-tätowierte

Hauptfigur mit ihren angeklebten, pinken Kunstfingernägeln man nicht wirklich immer mögen will, lebt dabei vor allem von den beeindruckenden Darstellern. **Fazit:** Wuchtig-emotionales Sozialdrama ohne Kitsch-Alarm. (Schauburg, Zentralkino, CineStar Chemnitz)

Foto: Weltkino Filmverleih

Nachrichten

Chaos bei Chemie
LEIPZIG - Regionalligist BSG Chemie Leipzig verliert drei Aufsichtsratsmitglieder. Wie der Verein bekanntgab, treten Kai Leschier, Tilo Müller und Frank Engel zum 30. November 2024 aus dem Gremium zurück. „In den vergangenen Monaten hat sich gezeigt, dass sich unsere Auffassungen über die nachhaltige Ausrichtung des Vereins zu sehr von den Ansichten des Vorstands unterscheiden“, hieß es in einer gemeinsamen Erklärung des Trios.

Reese vor Comeback
BERLIN - Schlüsselspieler Fabian Reese könnte in der laufenden Woche möglicherweise sein ersehntes Comeback für den Zweitligisten Hertha BSC geben. Reese war in der Vorwoche nach viermonatiger Verletzungspause ins Mannschaftstraining eingestiegen, im Juli hatte sich der 26-Jährige im Test bei Energie Cottbus schwer am Sprunggelenk verletzt und einer Operation unterziehen müssen.

Ramelow VDV-Chef
FRANKFURT/M. - Der frühere Nationalspieler Carsten Ramelow ist neuer Präsident der Vereinigung der Vertragsfußballspieler (VDV). Wie die Spielergewerkschaft mitteilte, wurde der Vize-Weltmeister von 2002 am Dienstagabend einstimmig zum Nachfolger von Florian Grothe gewählt. Jener hatte nach 25 Jahren im Amt nicht mehr kandidiert.

Hürzeler hat Träume
BRIGHTON - Fabian Hürzeler mischt mit Brighton & Hove Albion den englischen Fußball auf - und hat in seiner jungen Trainerkarriere noch viel vor. Vor allem würde er gerne bei seinem Herzensverein Bayern München an der Seitenlinie stehen, sagte der 31-Jährige im Podcast Phrasenmäher. Der jüngste Trainer der Premier-League-Geschichte steht nach seinem Wechsel im Sommer von St. Pauli mit Brighton aktuell auf Platz fünf.

Soziale Programme
DOHA - Der Weltverband FIFA und Katar haben zwei Jahre nach der WM-Endrunde im Emirat einen Nachhaltigkeitsfonds in Höhe von 50 Millionen US-Dollar aufgelegt. Das Geld soll für soziale Programme bereitgestellt werden. Dabei werden Bildung, öffentliche und berufliche Gesundheitsprogramme sowie Fußballförderung genannt. Als Partner führt die FIFA die Weltgesundheitsorganisation und das UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge auf.

TV-Tipps

- RTL 20.15 - 00.00 Fußball: Europa League, 5. Spieltag, FC Midtjylland - Eintracht Frankfurt
- DAZN 20.25 - 22.55 Handball: Champions League, 9. Spieltag, Paris Saint-Germain - Füchse Berlin
- DYN 18.45 - 21.00 Handball: Bundesliga Männer, 12. Spieltag, SC DHfK Leipzig - ThSV Eisenach; 20.25 - 22.55 Handball: Champions League, 9. Spieltag, Paris Saint-Germain - Füchse Berlin

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de



Frau und Kinder drücken die Daumen

Heises „Heimspiel“ in Sandhausen

DRESDEN - Für Philip Heise wird die Partie am Samstag beim SV Sandhausen fast ein Heimspiel. Seine Familie lebt in Karlsruhe, dort, wo er jahrelang beim KSC kickte. Das sind keine 50 Kilometer bis zum SVS in den Vorort von Heidelberg. Seine Frau und seine drei Kinder (3, 6 und 8 Jahre) werden auf der Tribüne sitzen und ihm live zuschauen.

„Meine Frau hat die Karten schon besorgt“, lacht er. Heise freut sich auf das Spiel und sicherlich vor allem auf das Danach. Denn so oft sieht er sein Quartett derzeit nicht, er lebt ja in Dresden. „Es ist etwas anderes“, sagt er. „Man vermisst die Familie. Jeder Vater weiß, dass man einen gewissen Ablauf hat abends. Den habe ich zurzeit gar nicht. Man versucht dennoch, abends die Zeit zu genießen.“
Jetzt gibt es in der heutigen Zeit zum Glück technische Hilfsmittel, um zumindest etwas Familien-Atmosphäre zu schnuppern. Das Smartphone zum Beispiel. „Wir telefonieren jeden Abend zwei-

dreimal. Vorm Schlafengehen dann auch nochmal“, lacht er. Jedes Kind darf quasi täglich mit dem Papa reden.
Am Samstag sehen sich die Heises wieder. Zuvor steht bei ihm aber Schwerstarbeit auf dem Programm. Sandhausen wird ähnlich schwer wie Saarbrücken, wenn nicht sogar noch schwerer. Zumindest zählt der SVS - wie eben auch der 1. FCS - nicht zu den Lieblingsgegnern der Schwarz-Gelben. Die letzte und einzige Partie, die Dresden in Sandhausen gewann, war das 1:0 am vorletzten Spieltag der Saison 2019/2020 in der 2. Liga. An jenem Tag stieg Dresden ab. Sonst gab es dort nichts zu holen.
„Das ist Vergangenheit“, sagt Heise: „Das heißt ja nicht, dass es am Samstag wieder so wird. Wir wollen da hinfahren und das Maximale herausholen.“ Und das sind drei Punkte. Er zumindest geht mit einem guten Gefühl in die



▲ In Sandhausen kann Philip Heise nicht nur mit den Fans abklatschen, sondern auch mit seiner Frau und seinen drei Kindern. Sie sitzen auf der Tribüne.

Partie, „auch weil ich mit dem KSC gute Erfahrungen gemacht habe mit Sandhausen.“
Doch dafür muss es etwas zackiger laufen als gegen Saarbrücken, das weiß der 33-Jährige: „Am besten so wie in Osnabrück, das war gut.“ Jetzt war aber Osnabrück nicht so stark wie die Saarländers. Heise tut sich schwer, die Teams zu vergleichen.
„Es ist brutal, da von einem Qualitäts-Unterschied zu sprechen. Diese Liga ist so eng, es kann sich doch keiner absetzen. Der Letzte kann jederzeit die anderen schlagen“, sagt er und kennt die Lösung für Samstag: „Wie in Osnabrück. Hinten gut stehen und vorn die Chancen nutzen.“ Seine Familie auf der Tribüne würde es freuen - und nicht nur die.
Thomas Nahrendorf

Philip Heise im Spiel gegen Saarbrücken bei einer Ecke. Gegen die Saarländer lief auch für ihn nicht alles optimal.

Kreuzer und Lewald sind Dynamos Gegner



DRESDEN - Der eine stieg zweimal mit Dynamo in die 2. Bundesliga auf, der andere scheiterte zweimal mit Dresden an diesem Vorhaben: Niklas Kreuzer und Jakob Lewald. Beide spielen jetzt für den SV Sandhausen, dem Gegner der Sachsen am Samstag.

Lewald kickte die beiden Spielzeiten von Trainer Markus Anfang in Dresden, wurde einmal Sechster, einmal Vierter mit der SGD. Beide Male fehlte ein einziger Punkt

zur Relegation. Kreuzer erlebte bessere Zeiten, kickte insgesamt sieben Jahre in Schwarz-Gelb, erlebte 2016 und 2021 zwei Aufstiege mit, aber auch den Abstieg 2020. Nun wollen beide mit dem SV Sandhausen zurück in die 2. Liga. Gleiches hat Dresden vor. Es ist das Topspiel des Tages, der Zweite empfängt den Dritten.
„Unsere Saison ist bisher gut. Wir haben eine positive Entwicklung genommen“, sagt Lewald, der am Hardtwald sogar Kapitän ist. Sandhausen hatte im Grunde bisher nur einen richtigen Ausrutscher, das 0:3 daheim gegen 1860. „Gerade mit Hinblick darauf, dass wir auch viele Zugänge integrieren und diese auch ein neues Spielsystem lernen mussten, läuft es sehr positiv. Wir haben auch viele Verletzungen kompensieren können. Deshalb kann man mit dem Saisonverlauf bisher sehr zufrieden sein“, so der 25-Jährige.
Das soll auch gegen seinen Ex-Verein so bleiben. „Aber wir wissen auch, dass diese Liga unberechenbar ist und da heißt es, weiter demütig zu bleiben, hart zu arbeiten und jeden Gegner zu respektieren.“ nahro

Spielte zwei Jahre für die SG Dynamo, war Stammkraft und ist jetzt Kapitän in Sandhausen: Jakob Lewald.

Niklas Kreuzer wechselte im Sommer von Absteiger Halle zum SV Sandhausen.

3. Liga

Arminia Bielefeld - FC Ingolstadt	morgen, 19.00
Energie Cottbus - SpVgg Unterhaching	Sa., 14.00
SV Sandhausen - Dynamo Dresden	Sa., 14.00
Hannover 96 II. - Borussia Dortmund II.	Sa., 14.00
FC Erzgebirge Aue - SC Verl	Sa., 14.00
1860 München - Hansa Rostock	Sa., 14.00
VfB Stuttgart II. - Waldhof Mannheim	Sa., 16.30
VfL Osnabrück - Alemannia Aachen	So., 13.30
1. FC Saarbrücken - Rot-Weiss Essen	So., 16.30
SV Wehen Wiesbaden - Viktoria Köln	So., 19.30

1. Energie Cottbus	15	8	3	4	35:22	27
2. SV Sandhausen	15	7	6	2	23:15	27
3. Dynamo Dresden	15	7	5	3	26:17	26
4. Arminia Bielefeld	15	7	5	3	20:13	26
5. 1. FC Saarbrücken	15	7	5	3	21:16	26
6. FC Ingolstadt	15	6	5	4	36:29	23
7. SV Wehen Wiesbaden	15	6	5	4	23:24	23
8. FC Erzgebirge Aue	15	7	2	6	20:23	23
9. Borussia Dortmund II.	15	6	3	6	30:26	21
10. 1860 München	15	6	3	6	24:25	21
11. Viktoria Köln	15	6	2	7	24:22	20
12. Waldhof Mannheim	15	5	5	5	18:18	20
13. Hansa Rostock	15	5	4	6	20:18	19
14. Alemannia Aachen	15	4	7	4	14:18	19
15. SC Verl	15	4	6	5	19:23	18
16. Rot-Weiss Essen	15	4	4	7	21:26	16
17. VfB Stuttgart II.	15	4	4	7	21:27	16
18. SpVgg Unterhaching	15	2	7	6	18:28	13
19. Hannover 96 II.	15	3	3	9	17:26	12
20. VfL Osnabrück	15	2	4	9	18:32	10

Regionalliga

SV Babelsberg - ZFC Meuselwitz	morgen, 19.00
FSV Zwickau - BFC Dynamo	morgen, 19.00
VSG Altglienicke - FSV Luckenwalde	morgen, 19.00
Hallescher FC - Greifswalder FC	Sa., 13.00
FC Eilenburg - VfC Plauen	Sa., 13.00
FC Carl Zeiss Jena - Chemie Leipzig	Sa., 16.00
Hertha BSC II. - Hertha Zehlendorf	So., 13.00
Viktoria Berlin - Chemnitz FC	So., 13.00
Lok Leipzig - Rot-Weiß Erfurt	So., 13.00

1. Lok Leipzig	16	12	3	1	29:10	39
2. Hallescher FC	16	9	5	2	27:11	32
3. FC Carl Zeiss Jena	16	8	3	5	35:22	27
4. Rot-Weiß Erfurt	16	7	5	4	25:22	26
5. FSV Zwickau	16	8	2	6	20:24	26
6. BFC Dynamo	16	7	4	5	23:15	25
7. VSG Altglienicke	16	6	6	4	19:13	24
8. Hertha BSC II.	16	8	0	8	25:29	24
9. Greifswalder FC	15	6	3	6	22:18	21
10. Viktoria Berlin	15	6	3	6	20:20	21
11. ZFC Meuselwitz	16	6	3	7	19:29	21
12. Chemnitz FC	16	5	5	6	10:9	20
13. Chemie Leipzig	16	5	4	7	14:24	19
14. SV Babelsberg	16	4	6	6	23:27	18
15. Hertha Zehlendorf	16	4	4	8	21:24	16
16. VfC Plauen	16	4	3	9	17:26	15
17. FC Eilenburg	16	2	5	9	16:27	11
18. FSV Luckenwalde	16	1	6	9	12:26	9

Mannschaft steht hinter Rose!



Dieses Bild wird langsam zur Gewohnheit - zumindest in der Königsklasse. RB stand auch in Mailand mit leeren Händen und traurigen Gesichtern da.

Graue Wolken hingen über Mailand, als Marco Rose und seine Spieler mal wieder mit leeren Händen die Heimreise antreten mussten. Das frühe Aus in der Champions League rückt immer näher, dennoch versuchte der Trainer unmittelbar nach der nächsten bitteren Pleite Zuversicht auszustrahlen.

fünf Partien stehen in der Königsklasse zu Buche, die Chance auf die Play-offs ist für die so ambitionierten Sachsen nach

dem 0:1 (0:1) durch ein Eigentor von RB-Verteidiger Castello Lukeba (27.) beim italienischen Meister

ring. Das weiß auch Rose. „Die Situation ist simpel“, sagte der 48-Jährige nüchtern: „Wir brauchen aus drei Spielen drei Siege.“

Zweifel am Zusammenhalt will Rose jedoch nicht aufkommen lassen. Mit Red-Bull-Geschäftsführer Oliver Mintzlaff sei er „in einem sehr engen Austausch“, betonte er. Der RB-Boss sei vor dem Spiel noch in der Kabine gewesen, man habe immer „versucht

Bereits vor dem jüngsten Rückschlag im San Siro hatte Rose von einer ersten „Krise“ in seiner nun dritten Saison als RB-Trainer gesprochen, diese hat sich nun verschärft. Denn zu der misslichen Lage in der Königsklasse kommt hinzu, dass die von Verletzungssorgen stark geplagten Leipziger nun seit fünf Pflichtspielen nicht mehr gewonnen haben.

karzumachen, dass wir zusammenstehen.“ Rückendeckung bekommt Rose auch aus seinem Team. „Ich kann mir aktuell keinen besseren Trainer für uns vorstellen“, sagte Kapitän Orban bei DAZN: „Die Mannschaft ist jetzt auch mal in der Pflicht. Wir haben viele junge Spieler, aber die müssen auch den nächsten Schritt machen, emotional reifer werden.“



„Wir werden zusammenstehen und durch diese Phase durchkommen, da bin ich sehr sicher“, sagte RB-Kapitän Willi Orban. Doch der Druck auf den Coach steigt. Fünf Niederlagen aus



Von seinen Spielern bekommt Marco Rose (M.) Rückendeckung.

„Genuss“ und „Gänsehaut“ bei nächster Wirtz-Gala

LEVERKUSEN - Die Zukunft von Florian Wirtz ist noch nicht geklärt, Bayer Leverkusen hat sich allerdings schon auf eine Zeit ohne seinen besten Spieler vorbereitet.

er fünf Treffer erzielt, das hatte noch kein deutscher Profi geschafft. Sein Auftritt war ein „Genuss“, wie es sein Mitspieler Granit Khaka bezeichnete. Die Fans erhoben sich von ihren Plätzen, als Wirtz am Ende ausgewechselt wurde und feierten ihren Jungstar mit Gesängen. „Da habe ich schon ein bisschen Gänsehaut bekommen“, sagte der 21-Jährige.

Der Vertrag von Wirtz, der seit 2020 für Bayer spielt, läuft noch bis zum 30. Juni 2027. Der Club würde die Zusammenarbeit gerne verlängern. Auf der anderen Seite würde die Ablösesumme bei einem Verkauf exorbitant hoch sein und wohl im dreistelligen Millionenbereich liegen. Neben Bayern gilt auch Real Madrid als Interessent - zumindest, wenn Xabi Alonso bei den Königlichen Trainer wird.

Bei der 5:0-Gala von Wirtz gegen RB Salzburg wechselte Trainer Xabi Alonso am Ende in Francis Onyeka und Artem Stepanow gleich zwei 17-Jährige ein, die ihr Champions-League-Debüt feiern durften und danach mächtig stolz waren. „Alle Spieler brauchen eine erste Möglichkeit, um ihre Qualitäten zu zeigen. Und wir brauchen Francis und Artem im Moment, um gute Energie auf den Platz zu bringen“, erklärte Trainer Alonso.

Die gute Energie bringt auch Wirtz derzeit auf den Platz. In seinen ersten fünf Champions-League-Spielen hat



Mit einem sicher verwandelten Eifmister eröffnete Florian Wirtz den Torregen.

Abwehrmonster sind bereit für Dortmund!

Matchwinner Min-Jae Kim jubelte - und strotzte nach dem Spiel vor Selbstvertrauen.



MÜNCHEN - Abwehrmonster Min-Jae Kim träumte schon offen vom Champions-League-Triumph im „Finale dahoam 2.0“, seine Defensivkünstler-Kollegen blickten voller Selbstvertrauen auf die nächsten nationalen „Endspiele“: Das schier unüberwindbare Bayern-Bollwerk soll nach Paris Saint-Germain auch Dortmund und Leverkusen stoppen - und in Bundesliga wie Pokal frühzeitig die Titel-Weichen stellen.

und zitierte genüsslich eine alte Sportlerweisheit: „Wie heißt es so schön in Amerika? Offensive gewinnt Spiele, Defensive gewinnt Titel.“

sicht mit der Stabilität, die der FC Bayern zuletzt im August/September 2011 unter dem späteren Triple-Coach Jupp Heynckes besaß (damals sogar zehn Zuzug-Spieler): „Wir spielen zusammen, halten zusammen, kämpfen zusammen. Es ist nicht einfach, aber wir können das schaffen.“

Das ökonomisch-effektive 1:0 (1:0) in der Königsklasse, das bereits siebte Zu-Null-Spiel nacheinander, sagte Kapitän Manuel Neuer voller Selbstvertrauen, sei „wichtig für die nächsten beiden Partien“. Es steigert das Münchner „Mia san mia“ ins positiv Arrogante, der deutsche Rekordmeister fühlt sich wieder unbezwingbar. „Wir wissen alle, was in Dortmund los ist von den Rängen, aber wir können mit breiter Brust hinfahren und wollen auch da zu null spielen und gewinnen“, betonte Sportvorstand Max Eberl



Min-Jae Kim (r.) trifft per Kopf zum am Ende entscheidenden 1:0, nachdem PSG-Keeper Matwei Safonow gepatzt hatte.

Champions League		
5. Spieltag		
Slovan Bratislava - AC Mailand	2:3	
Sparta Prag - Atletico Madrid	0:6	
Bayer Leverkusen - RB Salzburg	5:0	
FC Bayern - Paris St. Germain	1:0	
FC Barcelona - Stade Brest	3:0	
Inter Mailand - RB Leipzig	1:0	
Manchester City - Fey. Rotterdam	3:3	
Sporting Lissabon - FC Arsenal	1:5	
Young Boys Bern - Atalanta Bergamo	1:6	
Roter Stern Belgrad - VfB Stuttgart	5:1	
Sturm Graz - FC Girona	1:0	
AS Monaco - Benfica Lissabon	...	
Aston Villa - Juventus Turin	...	
Celtic Glasgow - FC Brügge	...	
Dinamo Zagreb - Borussia Dortmund	...	
FC Bologna - OSC Lille	...	
FC Liverpool - Real Madrid	...	
PSV Eindhoven - Schachtar Donezk	...	

Schwaben sehen fünf rote Sterne

Ausgerechnet Silas (M.): Die Leihgabe des VfB Stuttgart traf für Roter Stern Belgrad zum zwischenzeitlichen 1:1. Die Serben siegten 5:1.



BELGRAD - Der VfB Stuttgart bleibt nach fünf Spieltagen in der Champions League bei vier Punkten. Der deutsche Vizemeister sah gestern Abend fünf rote Sterne, verlor sein Spiel in Belgrad mit 1:2 (1:2).

VfB-Trainer Sebastian Hoeneß musste auf die verletzten Nationalspieler Deniz Undav und Jamie Leweling verzichten, dafür stand ihm Angelo Stiller wieder zur Verfügung. Er sah im Hexenkessel „Rajko Mitic“ einen tollen Start seiner Mannschaft. Die Hausherren konnten eine Mittelstätt-Herangebe nicht klären. So landete der Ball bei Enzo Millot, der im

Belgrad - Stuttgart

5:1

Sechzehner Ersin Demirovic (5.) in Szene setzte. Aus rund zehn Metern netzte der Torjäger ein. Es ging allerdings nicht so weiter. Stuttgart schenkte die frühe Führung schnell wieder her. Silas, im Sommer von Stuttgart nach Belgrad ausgeliehen, gewann im Mittelfeld den Ball gegen Millot (12.), lief los und traf aus 17 Metern. Und es kam in einem zerfahrenen Spiel noch schlimmer. Young-Woo Seol flankte nach innen. Atakan Karazor schlug über den Ball. Rade Krunic (31.) traf hoch ins linke Eck. Zwar wollte der VfB in Durchgang zwei, aber so richtig ging nichts vorwärts. Im Gegenteil. Der kurz zuvor eingewechselte Mirko Ivanic (65.) köpfte eine Ecke zum 3:1 für Belgrad ein. Mit Nemanja Radonjic (69.) stach auch der zweite Serben-Joker, er traf 120 Sekunden nach seiner Einwechslung zum 4:1 und legte gar noch das fünfte (88.) nach.

1. Bundesliga		
FC St. Pauli - Holstein Kiel	Fr., 20.30	
RB Leipzig - VfL Wolfsburg	Sa., 15.30	
Werder Bremen - VfB Stuttgart	Sa., 15.30	
SC Freiburg - Bor. Mönchengladbach	Sa., 15.30	
FC Augsburg - VfL Bochum	Sa., 15.30	
Union Berlin - Bayer Leverkusen	Sa., 15.30	
Borussia Dortmund - Bayern München	Sa., 18.30	
FSV Mainz 05 - TSG 1899 Hoffenheim	So., 15.30	
1. FC Heidenheim - Eintracht Frankfurt	So., 17.30	

1. Bayern München	11	9	2	0	36:7	29
2. Eintracht Frankfurt	11	7	2	2	27:16	23
3. RB Leipzig	11	6	3	2	18:9	21
4. Bayer Leverkusen	11	5	5	1	26:18	20
5. Borussia Dortmund	11	6	1	4	22:18	19
6. Bor. Mönchengladbach	11	5	2	4	17:14	17
7. SC Freiburg	11	5	2	4	13:15	17
8. FSV Mainz 05	11	4	4	3	18:14	16
9. VfB Stuttgart	11	4	4	3	21:19	16
10. Union Berlin	11	4	3	3	9:9	16
11. VfL Wolfsburg	11	4	3	4	20:18	15
12. Werder Bremen	11	4	3	4	17:22	15
13. TSG 1899 Hoffenheim	11	3	3	5	17:22	12
14. FC Augsburg	11	3	3	5	13:23	12
15. 1. FC Heidenheim	11	3	1	7	15:20	10
16. FC St. Pauli	11	2	2	7	7:14	8
17. Holstein Kiel	11	1	2	8	12:28	5
18. VfL Bochum	11	0	2	9	10:32	2

Provinzverein gegen Weltclub Heidenheims Spiel der Spiele

HEIDENHEIM - Als sich der FC Chelsea 2012 in München zu Europas Fußball-König krönte, gewann der 1. FC Heidenheim als Drittligist - Achtung: den Verbandspokal Württemberg. Heute (18.45 Uhr/DAZN) treffen der Weltclub aus London und der Provinzverein von der Ostalb in der Conference League aufeinander. Und viel krasser könnten die Gegensätze dabei auch heute nicht sein.



Hier die renommierten und weltweit geachteten Blues mit 32 großen Titeln inklusive Königsklasse und Klub-WM sowie einem Gesamtmarkt-wert des Luxus-Kaders um Weltmeister Enzo Fernandez und Europameister Marc Cucurella von 963,2 (!) Millionen Euro. Dort der 1. FCH mit einer Zweit- und Drittligameisterschaft als größten Erfolgen und einem Marktwert von bescheidenen 63,3 Millionen (Quelle: transfermarkt.de).

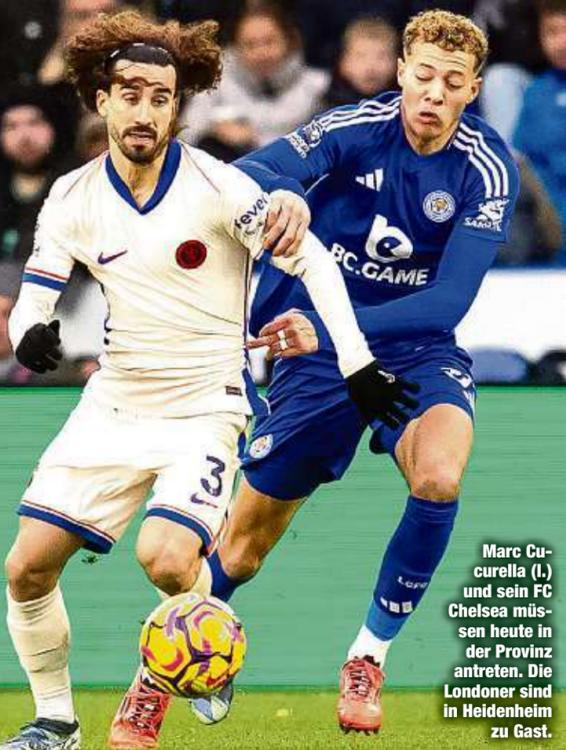
Entsprechend groß ist die Euphorie in der 50.000-Einwohner-Stadt an der Brenz - von einem „Jahrhundert-spiel“ ist die Rede, seit der Bundesligist Ende August in Monaco das ganz große Los gezogen hatte. Im ersten Moment jubelte Vereinsboss Holger Sanwald über etwas „total Besonderes“, über ein „historisches Highlight“. Inzwischen klingt das alles viel nüchterner. „Mit mir macht dieses Spiel nichts. Gar nichts. Ich bin zu lange dabei, als dass mich so ein Spiel noch durcheinanderbringt. Für uns gibt es wichtigere Spiele“, sagte Sanwald dem Spiegel. Auch Trainer Frank Schmidt wehrt sich - wie immer - gegen den Hype. Er habe sich anfangs sogar geärgert, dass ihn



Frank Schmidt

alle Leute immer nur auf dieses eine Spiel angesprochen hätten, meinte er. „Jeder kommt auf mich zu und sagt: ‚Ihr spielt jetzt gegen Chelsea.‘ Ich sage dann immer:

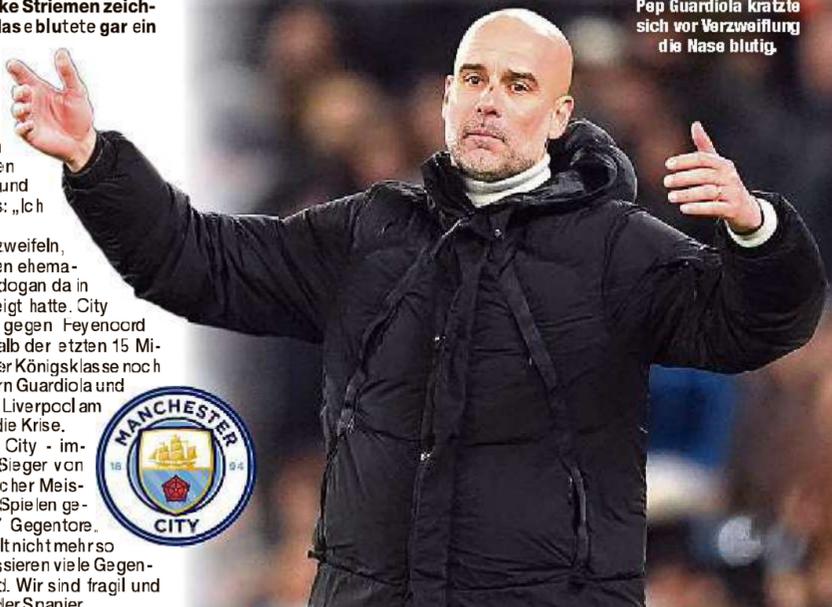
‚Und gegen fünf andere Teams auch.‘ Man werde Chelsea angehen wie jedes andere Spiel „und mit allen Mitteln versuchen zu gewinnen“.



Marc Cucurella (l.) und sein FC Chelsea müssen heute in der Provinz antreten. Die Londoner sind in Heidenheim zu Gast.

Blutige Nase, Pfiffe und Buh-Rufe

MANCHESTER - Pep Guardiola sah aus wie nach einem Boxkampf. Dicke Striemen zeichneten seine Stirn, auf der Nase blutete gar ein kleiner Cut.



Pep Guardiola kratzte sich vor Verzweiflung die Nase blutig.

Den habe er sich mit dem „Fingernagel“ selber zugefügt, sagte der Star-Manager von Manchester City nach diesem historischen schlechten Abend inklusive Buh-Rufen und Pfiffen von den eigenen Fans: „Ich wollte mich selbst verletzen.“

Es war ja auch zum Verzweifeln, was seine Mannschaft um den ehemaligen DFB-Kapitän Ilkay Gündogan da in der Champions League gezeigt hatte. City schenkte eine 3:0-Führung gegen Feyenoord Rotterdam noch her - innerhalb der letzten 15 Minuten. Das hatte es zuvor in der Königsklasse noch nie gegeben - und so schlittern Guardiola und Co. vor dem Duell mit dem FC Liverpool am Wochenende immer tiefer in die Krise.

Im ganzen November hat City - immerhin Champions-League-Sieger von 2023 und amtierender englischer Meister - kein einziges von sechs Spielen gewonnen, kassierte dabei 17 Gegentore. Und Guardiola scheint die Welt nicht mehr so richtig zu verstehen. „Wir kassieren viele Gegentore, weil wir nicht stabil sind. Wir sind fragil und brauchen einen Sieg“, sagte der Spanier.



Seit gestern 18, morgen Debüt in der Nationalmannschaft: Alara Sehitler.

Foto: IMAGO/Sports Press Photo

Sehitler mit 18 vor DFB-Debüt

MÜNCHEN - Das größte Geschenk bekam Alara Sehitler schon eine Woche vor ihrem 18. Geburtstag. Denn als der Bundestrainer auf ihrem Handy anrief, war die Aufregung beim Shootingstar des FC Bayern riesengroß. „Ich habe im Gespräch nur gezittert“, verriet die Newcomerin über ihr Telefonat mit Christian Wück zur ersten Nominierung für die Nationalmannschaft.

Und es ging aufregend weiter. So durfte Sehitler im Kreise des DFB-Teams gestern ihre Volljährigkeit feiern. Ohnehin steht sie bei der Verjüngungskur besonders im Fokus, eilt dem Küken im Kader doch schon der Ruf als „Bayern-Juwel“, „Supertalent“ und „Zauberfuß“ voraus.

Vor den Länderspielen in der Schweiz morgen (20.00 Uhr/ZDF-Livestream) und am Montag (20.30 Uhr/ARD) in Bochum gegen Italien gab Wück Sehitler gleich eine Einsatzgarantie. Wie Cora Zicai (19) vom SC Freiburg soll sie sich im Casting für die EM in der Schweiz (2. bis 27. Juli 2025) erstmals beweisen.



Foto: IMAGO/Pro Sports Images, IMAGO/Norbert Schmitt

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden
Stellvertreter des Chefredakteurs: Verantwortlicher Geschäftsführer: Sebastian Günther (verantwortlich); Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Sachsen GmbH
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Ronny Klein (Ltg.), Markus Giese (Stellv.)
Chemnitz: Mario Adolphsen (Ltg.)
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Mario Adolphsen (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Stadl (Ltg.)
Show/Unterhaltung: Dana Peter (Ltg.)
Kultur: Guido Glaser (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Lüpelt (Ltg.)
MPO am Wochenende: Markus Giese (Ltg.), Uwe Böhmert
Produktion: Dana Peter (Ltg.)
Verantwortung für eingereichte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



„Bin deutlich belastbarer“

Franziska Preuß hofft auf einen gesunden Winter

MÜNCHEN - Als Franziska Preuß in den Flieger nach Finnland stieg, flog vor allem die Hoffnung auf einen Winter ohne gesundheitliche Probleme mit in den hohen Norden.

Nach einer „unangenehmen“ Operation an den Nasennebenhöhlen versucht die 30-Jährige mal wieder einen Neustart, nachdem sie in den vergangenen beiden Jahren die Biathlon-Saison wegen diverser Infekte vorzeitig beendet und sogar ein Karriereende im Raum gestanden hatte.

Biathlon

Doch daran mag Preuß gar nicht mehr denken, wenn am Samstag (13.15 Uhr/ZDF und Eurosport) in Kontiolahti der Weltcup-Winter mit einer Single-Mixed-Staffel beginnt. Sie könne sich „nicht beklagen. Ich fühle mich körperlich richtig gut, ich bin sehr zufrieden“, sagte Preuß vor dem Auftakt mit einem Lächeln.

Im März hatte sich die ehemalige Staffel-Welt-



Franziska Preuß beim Sommer-Biathlon in Dresden. Jetzt beginnt die Winter-Saison. Sie hofft, ohne gesundheitliche Beschwerden durchzukommen.

Foto: Lutz Henschel

meisterin dem dringend notwendigen Eingriff unterzogen. Sie sei nun einfach „froh, dass man was gefunden hat, das erklärt, warum ich so anfällig war. Ich hoffe, dass die medizinische Theorie stimmt

und es jetzt besser wird“, sagte Preuß. Sie mache weiter „alles, was ich machen kann, um meine Gesundheit zu schützen. Mehr steht nicht in meiner Macht.“

Jetzt ist die siebenma-

lige WM-Medaillengewinnerin zuversichtlich, Konstanz in ihr Biathlon-Leben zu bekommen. „Mein Training lief sehr gut nach Plan. Ich konnte fast alles so durchziehen, bin deutlich belastbarer

Shiffrin steht vor 100. Weltcup-Sieg

KILLINGTON - Mikaela Shiffrin macht alles, um nicht an diese magische 100 zu denken. Und auch wenn ihr auf den Skipisten fast alles gelingt, so ist es natürlich unmöglich, vor den Nordamerika-Rennen nicht darauf angesprochen zu werden. Die Ausnahmsportlerin kann als erster Mensch die Schallmauer von 100 Siegen im alpinen Weltcup brechen.

Und das auch noch bei den Heim-Events am Wochenende in Killington. Hollywoood hätte sich kein kitschigeres Drehbuch ausdenken können. Nachdem Shiffrin bereits die

Ski Alpin

ersten Slaloms des Winters in Levi und in Gurgl gewonnen hat, zweifelt kaum noch jemand daran, dass die 100 im US-Bundesstaat Vermont fällt. Am Samstag steht ein Riesenslalom an, tags darauf mit denselben Startzeiten der Slalom-Shiffrins Parade-Disziplin.

„Es ist nicht unmöglich“, sagte die 29 Jahre alte Shiffrin zuletzt auf die Frage

nach den Chancen auf ein rundes Sieg-Jubiläum vor heimischem Publikum. „Aber es müssen viele Dinge zusammenpassen. Ich nehme das nicht als selbstverständlich hin.“

Das ist einerseits natürlich richtig, andererseits aber auch sehr tief gestapelt. Denn wenn Shiffrin im vergangenen Jahrzehnt etwas gezeigt hat, dann, dass sie überall die Schnellste sein kann. Und immer wieder Siege aneinanderreicht, als sei es das Normalste auf der Welt,

zuletzt etwa sechs Slalom-Erfolge nacheinander.

„Da fällt einem nichts mehr ein, das ist unfassbar. Sie ist mit Abstand die Größte aller Zeiten“, sagte Ex-Alpin-Star Felix Neureuther: „Für sie gibt es keine Grenzen. Ich traue ihr alles zu.“



Am Wochenende könnte es soweit sein: Mikaela Shiffrin kann in Killington im US-Bundesstaat Vermont ihren 100. Weltcup-Sieg einfahren.

Beim Slalom-Sieg im finnischen Levi gratulierte Mikaela Shiffrin auch der Weihnachtsmann.

Nachrichten

Sturm boxt wieder

BOXEN - Felix Sturm hat immer noch nicht genug vom Profiboxen. Der Ex-Weltmeister plant am 15. Februar sein erneutes Comeback im Ring - im Alter von dann 46 Jahren. „Ich bin bereit, meine Geschichte weiterzuschreiben und freue mich, wieder in den Ring steigen zu könne“, wird Sturm zitiert. Der Kampf soll in Neu-Ulm stattfinden, der Kontrahent steht noch nicht fest.



Felix Sturm

Foto: IMAGO/24assesson

Hohe Sicherheit

BASKETBALL - Zum Schutz vor Ausreitungen herrschen rund um das Gastspiel des israelischen Klubs Maccabi Tel Aviv bei Alba Berlin in der EuroLeague erhöhte Sicherheitsvorkehrungen. Vor der Partie heute kommt es am Teamhotel Maccabis und an der Uber Arena zu umfassenden Verkehrssperren. Öffentliche Versammlungen sind verboten.

Ehre für Groß

SCHWIMMEN - Der dreimalige Schwimm-Olympiasieger Michael Groß erhält von der Deutschen Sporthilfe die Goldene Sportpyramide für sein Lebenswerk. Der 60-Jährige werde für „seine herausragenden sportlichen Erfolge, seine beruflichen Leistungen sowie für sein gesellschaftliches Engagement“ ausgezeichnet, erklärte die Stiftung.

„Will Meister werden!“

Eislöwen verlängern mit Sundblad bis 2027

DRESDEN - Die Eislöwen setzen nach den beiden Niederlagen gegen Bad Nauheim und in Weißwasser (jeweils 2:5) ein Zeichen. Sie verlängern den Vertrag mit Coach Niklas Sundblad bis 2027. Mit einem klaren Ziel.

„Für mich gibt es keinen besseren Trainer in der DEL2 oder definitiv keinen, mit dem ich lieber arbeiten würde“, kommentierte Sportdirektor Matthias Roos die Verlängerung mit Sundblad. Zu seinem Bekenntnis für zwei weitere Jahre sagte

der Schwede selbst: „Ich fühle mich sehr, sehr wohl in Dresden. Und ich freue mich über die Reise, die wir zusammen machen.“ Als der 51-Jährige im Januar dieses Jahres übernahm, ging es um die Zugehörigkeit zur zweiten Liga: „Das letzte Jahr war überleben und in der Liga bleiben. Das haben wir geschafft.“ Die Vorzeichen sind nun andere. Geschäftsführer Maik Walsdorf und Roos haben dem Coach „eine Mannschaft mit Potenzial“ zur Seite gestellt. „Ich bin sehr überzeugt von der Richtung des Vereins. Man sieht, dass der Verein etwas erreichen will“, nannte Sundblad einen weiteren Grund für die Ausdehnung seines Engagements.



Vertrag verlängert: Niklas Sundblad bleibt bis 2027 bei den Eislöwen.

Damit einher geht aber auch eine gewisse Erwartungshaltung, der seine Mannschaft bis jetzt noch nicht immer gerecht wird. „Es waren zu viele Auf- und Abs. Wir spielen ein bisschen wie eine Gute-Laune-Mannschaft. Das geht nicht.“ Dafür fordert er mehr Disziplin und spielte auf die vielen Strafen gegen seine Jungs bei den vergangenen Niederlagen an. Und es braucht vor allem eins: „Wir müssen jeden Tag hart arbeiten!“ Das wird er mit seinem Team nun auch über die aktuelle Saison hinaus. Und wenn es nach dem Trainer geht, am besten in einer anderen Liga. Denn das Ziel des 51-Jährigen ist klar: „Wir wollen nicht nur die Play-offs erreichen. Das finde ich langweilig.“ Sundblad wurde noch etwas präziser: „Ich will mit den Eislöwen DEL2-Meister werden!“

Tim Schölzel



Foto: Lutz Hentschel

DEL 2				
Dresdner Eislöwen - Freiburg	morgen, 19.30			
Krefeld Pinguine - Regensburg	morgen, 19.30			
Lausitzer Füchse - Crimmitschau	morgen, 19.30			
Selber Wölfe - Bad Nauheim	morgen, 19.30			
Starbulls Rosenheim - Kaufbeuren	morgen, 19.30			
Blue Devils Weiden - Landshut	morgen, 20.00			
Ravensburg - Kassel Huskies	morgen, 20.00			

Der 23. Spieltag	
Regensburg - Lausitzer Füchse	So., 17.00
Crimmitschau - Blue Devils Weiden	So., 17.00
Kaufbeuren - Krefeld Pinguine	So., 17.00
Landshut - Selber Wölfe	So., 17.00
Kassel Huskies - Dresdner Eislöwen	So., 17.00
Bad Nauheim - Ravensburg	So., 18.30
Freiburg - Starbulls Rosenheim	So., 18.30

1. Basketball Männer				
Hamburg Towers - Fraport Skyliners	Sa., 18.00			
Academ. Heidelberg - Rostock Seawolves	Sa., 18.00			
Niners Chemnitz - Würzburg Baskets	Sa., 18.00			
ALBA Berlin - Riesen Ludwigsburg	Sa., 18.00			
Löwen Braunschweig - Mitteldeutscher BC	Sa., 18.00			
Bayern München - Rasta Vechta	Sa., 18.00			
Baskets Bonn - ratiopharm Ulm	Sa., 18.00			
BG Göttingen - Bamberg Baskets	Sa., 18.00			

1. Bayern München	8	6	2	647:591	75,0
2. ratiopharm Ulm	8	6	2	668:631	75,0
3. Würzburg Baskets	7	5	2	561:507	71,4
4. Academics Heidelberg	9	6	3	748:717	66,7
5. Niners Chemnitz	8	5	3	639:626	62,5
6. Mitteldeutscher BC	8	5	3	702:680	62,5
7. Baskets Bonn	7	4	3	577:572	57,1
8. Riesen Ludwigsburg	8	4	4	620:599	50,0
9. Rostock Seawolves	8	4	4	614:598	50,0
10. Baskets Oldenburg	8	4	4	670:670	50,0
11. Rasta Vechta	8	4	4	660:676	50,0
12. Löwen Braunschweig	7	3	4	520:519	42,9
13. ALBA Berlin	8	3	5	686:671	37,5
14. Hamburg Towers	7	2	5	564:581	28,6
15. Fraport Skyliners	7	2	5	537:571	28,6
16. Bamberg Baskets	7	2	5	556:592	28,6
17. BG Göttingen	7	0	7	520:688	0,0

Niners-Leader Lansdowne

Was macht ihn so außergewöhnlich?

CHEMNITZ - Die Suche der Niners Chemnitz nach einem weiteren Aufbauspieler war auch während der Länderspielpause nicht von Erfolg gekrönt. Und so liegt am Samstag (20 Uhr) im Heimspiel gegen den Tabellendritten Würzburg die Last in erster Linie auf den Schultern von DeAndre Lansdowne.

auf eine bewusste Ernährung. Er ist immer eine Stunde früher beim Training. Danach geht er in die Sauna. Ich kenne keinen, der so viel für seine Fitness macht“, erklärt Teamkollege Nicholas Tischler. „Es ist aber nicht nur das Sportliche, sondern seine gesamte Ausstrahlung, das Menschliche, das ihn so besonders macht“, ergänzt der Nationalspieler, der 24 und damit elf Jahre jünger als Lansdowne ist. Die Vorbildfunktion und außergewöhnliche Rolle des Routiniers hebt auch Eddy Edigin hervor. „Es ist immer Wahnsinn, ihm zuzuschauen. Wie

er sich vorbereitet, wie akribisch er ist. Ein Vollprofi durch und durch“, erklärt der 29 Jahre alte Center: „Alles, was er hat, musste sich DeAndre hart erarbeiten. Deshalb steht er zu recht da, wo er steht.“ Lansdowne kam im Sommer 2023 zu den Niners. Nach dem starken ersten Jahr wurde sein Vertrag vorzeitig bis 2026 verlängert.

Sportlich wie menschlich ein großer Gewinn für die Niners: DeAndre Lansdowne.



Foto: IMAGO/Nachtag

Die Gene von der Mama Sprungwunder Fijok wird für den DSC immer wichtiger

DRESDEN - Mit 1,75 Meter gehört sie zu den kleinsten Angreiferinnen der Liga, doch für den DSC hat Lorena Lorber Fijok eine immer größere Bedeutung. Nach dem Pokal-Viertelfinale gegen Suhle erhielt sie erstmals die goldene MVP-Medaille.

für mich und hat nur Gutes berichtet“, erklärt Fijok.



Sergeja Lorber Fijok (M.) war selbst Profi und gewann 1991 mit Mladost Zagreb die Champions League.

„Ich liebe es, wie gut der Verein organisiert ist. Die Menschen im Hintergrund arbeiten so hart. Wir haben einen fantastischen Staff, ich kann hier sehr viel lernen“, schwärmt sie von den Bedingungen. Fijok ist zwar klein, doch ihre unglaubliche Athletik, ihre tolle Ausstrahlung und ihre Emotionen auf dem Feld stechen sofort ins Auge. Sie verkörpert das, was den DSC in dieser Saison ausmacht: Wille und Charakter. „Wir sind Kämpferinnen, die niemals aufgeben. Wir sind sehr motiviert und vor allem hungrig, das kann man jeden Tag sehen. Wir haben etwas in uns, das man nicht trainieren kann“, umreißt die 21-Jährige einige Erfolgsgründe. Bevor sie in Dresden unterschrieb, beriet sie sich mit Ex-DSC-Mittelblockerin Sasa Planinsec. „Sie ist meine Freundin, eine Art Mentorin



Ein wichtiger Baustein sei aber vor allem das Trainerteam, insbesondere Headcoach Alexander Waibl. Er lege extrem großen Wert auf die Details, „das liebe ich, denn am Ende entscheiden genau diese Kleinigkeiten.“ Zudem fordere er in jeder Sekunde den vollen Fokus, Einsatz, aber auch Mitdenken. „Wir müssen unsere Komfortzone verlassen und genau das wird uns am Ende dorthin bringen, wo wir sein möchten“, lobt sie.

Körperlich lastet auf ihr großer Druck, um die fehlenden Zentimeter durch andere Stärken auszugleichen. Ihr Können liegt aber auch in den Genen, denn Mama Sergeja war ebenfalls Profivolleyballerin, spielte in Slowenien, Kroatien, Italien sowie Belgien und trainierte unter einem der härtesten Trainer der Welt, Nikolai Karpol. Lorena trat in ihre Fußstapfen und fühlt sich in Elbflorenz einfach pudelwohl. „Ich liebe die Altstadt, ich mag es, viele Restaurants zu testen und vor allem liebe ich das deutsche Essen“, verrät die Außenangreiferin. Heimweh kommt so gar nicht auf, zudem besuchen sie ihre Eltern und Freund Samo regelmäßig. Bleibt sie gesund, wird der DSC in dieser Saison noch jede Menge Freude am Kleinen „Sprungwunder“ haben.



Sasa Planinsec

Tina Hofmann



Lorena Lorber Fijok (r.) überzeugt beim DSC im Angriff trotz einer Körpergröße von „nur“ 1,75 Meter vor allem mit ihrer Sprungkraft.

1. Volleyball Frauen

USC Münster - VfB Suhl	morgen, 19.00
LiB Aachen - Dresdner SC	Sa., 17.15
Schwarz-Weiß Erfurt - Allianz Stuttgart	Sa., 18.00
VC Wiesbaden - Schweriner SC	Sa., 19.00

1. Dresdner SC	8	7	1	238	21
2. Schweriner SC	8	6	2	226	20
3. Allianz Stuttgart	8	7	1	211	18
4. SC Potsdam	8	6	2	191	13
5. VC Wiesbaden	8	4	4	131	11
6. LiB Aachen	8	2	6	121	8
7. VfB Suhl	8	2	6	101	7
8. USC Münster	8	2	6	81	7
9. Schwarz-Weiß Erfurt	8	0	8	22	0

Foto: facebook.com/SVolleyVfB, Lutz Hentschel (2)

Seidler will mit HCE in Liga 1

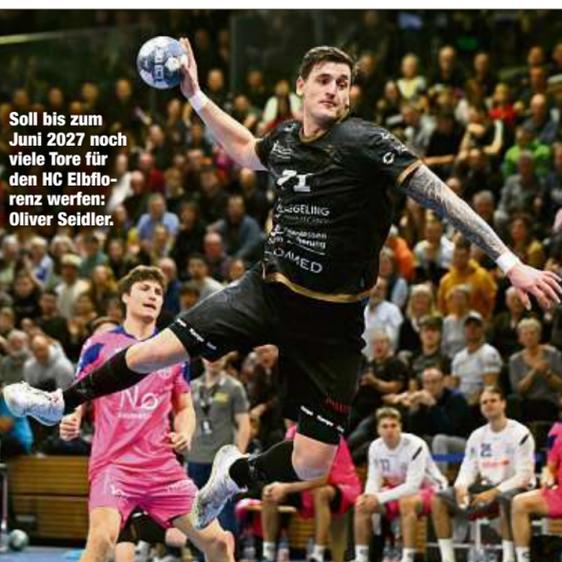


Foto: Lutz Hentschel

Soll bis zum Juni 2027 noch viele Tore für den HC Elbflorenz werfen: Oliver Seidler.

DRESDEN - Der Nächste bitte! Nach Jonas Thümler hat nun auch Oliver Seidler seinen im Sommer auslaufenden Vertrag beim HC Elbflorenz um zwei weitere Jahre verlängert. Der 25-Jährige bleibt bis 2027.

Und in diesen nun zweieinhalb Jahren geht er mit einem großen Anspruch: „Ich habe das ganz klare Ziel in der 1. Liga zu spielen - und das am liebsten mit Dresden. Die Voraussetzungen sind optimal und auch das Gesamtpaket passt - wir können das schaffen“, sagt der Kreisläufer: „Darum habe ich mich ganz bewusst dafür entschieden, meinen Vertrag zu verlängern und alles dafür zu tun, dass wir

hier gemeinsam etwas Großes erreichen können.“

Für die Tiger ist das ein wichtiger Schritt, die Mannschaft weiter nach vorn zu bringen. „Oliver ist ein Spieler, der sowohl in der Abwehr als auch im Angriff eine Schlüsselrolle in unserem Spiel einnimmt und bewiesen hat, wie wertvoll er für unsere Mannschaft ist. In seiner bisherigen Zeit bei uns hat er seine starke Entwicklung fortgesetzt und wir sind überzeugt, dass diese noch nicht abgeschlossen ist“, erklärt der sportliche Leiter Rico Göde die Gründe für die Verlängerung. Seidler, ein gebürtiger Leipziger, absolvierte in dieser Saison bislang alle 14 Pflichtspiele, in denen er insgesamt 63 Treffer erzielen konnte.



Partner des HC Elbflorenz präsentiert die

2. Handball Männer

Eintracht Hagen - Ludwigshafen	morgen, 19.00
TuS Ferndorf - VfL Lüneburg	morgen, 19.30
HSG Konstanz - ASV Hamm-Westfalen	morgen, 20.00
HSC 2000 Coburg - HC Elbflorenz	Sa., 18.00
Bayer Dormagen - Dessauer RHV	Sa., 18.00
GWD Minden - TV Hüttenberg	Sa., 19.30
Bergischer HC - HSG Nordhorn-L.	So., 17.00
TuSEM Essen - HBW Balingen-W.	So., 17.00
TuS N-Lübbecke - TV Großwallstadt	Mo., 19.30

1. Bergischer HC	12	8	2	374:333	18	
2. GWD Minden	12	8	1	3	381:343	17
3. HBW Balingen-W.	12	7	3	2	363:329	17
4. TV Hüttenberg	12	7	1	4	338:327	15
5. HC Elbflorenz	12	6	2	4	364:338	14
6. Bayer Dormagen	12	7	0	5	395:382	14
7. TuS Ferndorf	12	6	2	4	336:328	14
8. ASV Hamm-Westfalen	12	6	1	5	372:358	13
9. Ludwigshafen	12	6	1	5	327:318	13
10. Dessauer RHV	12	5	2	5	337:343	12
11. HSC 2000 Coburg	12	4	3	5	355:359	11
12. HSG Nordhorn-L.	12	4	3	5	336:344	11
13. VfL Lüneburg	12	4	3	5	328:336	11
14. TV Großwallstadt	12	5	1	6	348:372	11
15. TuSEM Essen	12	4	0	7	324:355	10
16. TuS N-Lübbecke	12	4	0	8	322:357	8
17. Eintracht Hagen	12	2	3	7	343:358	7
18. HSG Konstanz	12	0	0	12	334:399	0

KINO DRESDEN

CinemaxX
 Hüblerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69
 Bundesstart: Vaiana 2
 15, 17.30, 20, (3-D) 15.30, 16.30,
 19.30, (OF) 17.45
 Bundesstart: Der Vierer
 18, 20.30 Uhr
 Die Schule der magischen Tiere 3
 15.15 Uhr
 Niko - Reise zu den Polarlichtern
 15.15 Uhr
 Gladiator II 16, 19.45 Uhr
 Konklave 16, 19.15 Uhr
 Red One - Alarmstufe
 Weihnachten 16.45, 19.45 Uhr
 Alter weißer Mann
 17.30, 20.15 Uhr
 Venom: The Last Dance 20.15 Uhr

UFA Kristallpalast
 St. Petersburger Str. 24a,
 ☎ 4 82 58 25
 Bundesstart: Vaiana 2
 15, 17, 19.30 Uhr
 Bundesstart: Der Vierer
 15, 17.30, 20 Uhr
 Konklave 14.30, 17.15, 20.15 Uhr
 Woodwalkers 14.30 Uhr
 Red One - Alarmstufe
 Weihnachten 14.30, 17, 20 Uhr
 Gladiator II 14.30, 17, 19.40 Uhr
 Die Schule der magischen Tiere 3
 14.40 Uhr
 Niko - Reise zu den Polarlichtern
 14.45, 17.15 Uhr
 Alter weißer Mann 17.30 Uhr
 Venom: The Last Dance
 17.30, 20.15 Uhr
 Smile 2 - Siehst du es auch?
 20 Uhr
 Sneak Preview 21 Uhr

Rundkino
 Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22
 Bundesstart: Vaiana 2
 12, 16.30, 19, (3-D) 14.30, 16.45,
 19.15, (OF) 14.15, 17, 19.30 Uhr
 Konklave (OF) 20 Uhr
 Niko - Reise zu den Polarlichtern
 14.05, 17.15 Uhr
 Alter weißer Mann
 14.10, 17.10, 19.40 Uhr
 Die Schule der magischen Tiere 3
 14.20 Uhr
 Woodwalkers 14.35 Uhr
 Venom: The Last Dance 16.50 Uhr
 Gladiator II
 16.20, 19.30, (OF) 19.40 Uhr

UCI-Kinowelt Elbepark
 Lommatzcher Str. 82,
 ☎ 8 41 41 41
 Bundesstart: Vaiana 2
 13.55, 16.40, 19, (3-D) 14.30,
 16.15, 19.30, (OF) 20.20 Uhr
 Bundesstart: Der Vierer
 16.30, 20.20 Uhr
 Bundesstart: Emilia Pérez
 17.10, 20.10 Uhr
 Bundesstart: City of Darkness
 (Twilight of the Warriors:
 Walled In) 20.25 Uhr
 Niko - Reise zu den Polarlichtern
 13.50 Uhr
 Die Schule der magischen Tiere 3
 14.15 Uhr
 Woodwalkers 14.20 Uhr
 Venom: The Last Dance 17.05 Uhr
 Red One - Alarmstufe
 Weihnachten 17.15, 20.15 Uhr
 Alter weißer Mann 17.20 Uhr
 Solo Leveling - ReAwakening
 17.25 Uhr
 Gladiator II 16.20, 19.45 Uhr
 Konklave 19.50 Uhr



Meine Lieder - meine Träume

Ein singendes Kindermädchen vor Alpenidyll in Zeiten des politischen Umbruchs: Die Musicalfilmreihe „All singing, all dancing!“ der Staatsoperette zeigt im Zentralkino „The Sound of Music (Meine Lieder - meine Träume“, 1965). Darin wirbelt Julie Andrews als Nanny durch das Leben einer österreichischen Familie, bevor sie der aufkeimende Faschismus zur Flucht zwingt. Der Film mit Songs von Rodgers/Hammerstein zählt zu den erfolgreichsten Hollywood-Musicals überhaupt (siehe „Kino/Bühne“).

Filmtheater Schauburg
 Königsbrücker Str. 55,
 ☎ 8 03 21 85
 Bundesstart: Vaiana 2
 14.30, 15.30, 16.45, 18.30,
 (OmU) 20.45 Uhr
 Bundesstart: Der Vierer
 17.45, 20.45 Uhr
 Bundesstart: Emilia Pérez
 12.45, 19, (OmU) 22.15 Uhr
 Bundesstart: Vena 20 Uhr
 Bundesstart: City of Darkness
 23 Uhr
 Der Buchspazierer 11.30 Uhr
 Alter weißer Mann
 11.30, 18.15 Uhr
 Konklave 12, 16, 19.45 Uhr
 Die Fotografin 12.30 Uhr
 Riefenstahl 13.30 Uhr
 Niko - Reise zu den Polarlichtern
 14 Uhr
 In Liebe, Eure Hilde 15 Uhr
 Woodwalkers 16 Uhr
 Neuigkeiten aus Lappland
 17.30 Uhr
 Gladiator II (OmU) 21.45 Uhr
 Caddo Lake 22.30 Uhr
 The Substance (OmU) 22.45 Uhr

Programmokino Ost
 Schandauer Str. 73,
 ☎ 3 10 37 82
 Bundesstart: Emilia Pérez
 17.30, 20.30 Uhr
 Zodi & Téhu, Frères du Désert
 (OmU) 8.45 Uhr
 Sage-Homme (OmU) 11 Uhr
 Weihnachten der Tiere 14.30 Uhr
 Niko - Reise zu den Polarlichtern
 14.45 Uhr
 Konklave 15, 18, 20 Uhr
 Münter & Kandinsky 15.15 Uhr
 Die Witwe Clicquot 15.30 Uhr
 Marianengraben 16 Uhr
 Der Buchspazierer 16.30 Uhr
 Riefenstahl 17.30 Uhr
 No Other Land (OmU) 18 Uhr
 Südwinter in Afrika: Drama und
 Paradies 19.30 Uhr
 Neuigkeiten aus Lappland
 20 Uhr
 Fliegen (OmU) 20.15 Uhr

Zentralkino
 Kraftwerk Mitte 16,
 ☎ 3 10 73 75
 Bundesstart: Emilia Pérez
 16, (OmU) 20.30 Uhr
 Bundesstart: Vena 16.15 Uhr

Marianengraben 18.30 Uhr
 The Sound of Music 19 Uhr

Thalia
 Görliitzer Str. 6, ☎ 6 52 47 03
 Bundesstart: Emilia Pérez
 (OmU) 19.30 Uhr
 ANTI FA - Schuler an Schuler,
 wo der Staat versagte 17.30 Uhr
 Anora (OmU) 22 Uhr

Kino im Kasten
 August-Bebel-Straße 20,
 ☎ 4 6 33 64 63
 In der Glut des Südens (Days of
 Heaven) (OmU) 19.30 Uhr

Comödie
 Freiburger Str. 39, ☎ 86 64 10
 Die Königs schenken nach -
 Neues von den Königs von Elb-
 florenz. Eine Musikkomödie,
 19.30 Uhr

Die Herkuleskeule
 im Kulturpalast
 Schloßstr. 2, ☎ 4 92 55 55
 Rabimmel, Rabammel,
 Rabumm - Kabarettkomödie
 von Philipp Schaller (evtl.
 Restkarten), 19.30 Uhr

Theaterkahn
 Terrassenufer an der
 Augustusbrücke, ☎ 4 96 94 50
 Der Tatortreiniger I mit Benjamin
 Pauquet als Tatortreiniger
 Schotty. Episoden 1-3, 20 Uhr

Theaterhaus Rudi
 Fechnerstr. 2a, ☎ 8 49 10 25
 Jubiläum - Eine Geisterstunde
 Grotteske von George Tabori mit
 der Theatergruppe Spielbrett,
 20 Uhr

1001 Märchen
 und Geschichten
 im Bräustübel, Körnerplatz 3,
 ☎ 4 95 10 01
 Das Gespenst von Canterville -
 Robby Langer liest und erzählt
 die humorvolle, grausige Ge-
 schichte von Oscar Wilde, 19 Uhr

Carte Blanche
 Prießnitzstr. 10, ☎ 20 47 20
 „Weihnachtszauber“ -
 Travestie Revue mit Stargast
 Dyona Lorr. Eine Hommage an
 Prince, 20 Uhr

Projekttheater
 Louisenstr. 47, ☎ 8 10 76 00
 Die Stanz IV: Heute wird
 zurückgestanzt - Theaterserie
 von Albrecht Hirche (Gastspiel
 des Societaetstheaters), 20 Uhr

Boulevardtheater
 Maternistr. 17, ☎ 26 35 35 26
 Fabian oder Der Gang vor die
 Hunde von Erich Kästner als
 szenische Lesung mit Musik.
 Mit Martin Brambach als Fabian
 (evtl. Restkarten), 19.30 Uhr

Hochschule für Musik
 Wettiner Platz 13, ☎ 4 92 36 00
 Kammermusiktage mit dem Kuss
 Quartett - Abschlusskonzert
 (Kleiner Saal), 19.30 Uhr

Alter Schlachthof
 Gothaer Str. 11, ☎ 48 64 20 02
 Ennio: „Schlaraffenland“ - Tour -
 Indie-Pop, 20 Uhr

Blue Note
 Görliitzer Str. 2b, ☎ 8 01 42 75
 The Shampoo Nightingales -
 Folk, 20 Uhr

Jazzclub Tonne
 Tzschirnerpl. 3-5, ☎ 8 02 60 17
 90. Vocal Night feat. Rabih
 Lahoud - Crossover aus Musik
 des Nahen Ostens und Jazz,
 20 Uhr

Chemiefabrik (Chemo)
 Petrikirchstraße 5, ☎ 7 96 89 31
 Splinter - Heavy Rock'n'Roll aus
 den Niederlanden, 20 Uhr

Chemiefabrik (Chemo)
 Petrikirchstraße 5, ☎ 7 96 89 31
 Splinter - Heavy Rock'n'Roll aus
 den Niederlanden, 20 Uhr

► Burlesque Premiere - „Die
 Kunst der sinnlichen Verführung“.
 (Petit Cabaret), 20 Uhr

KONZERT

Dresdner Zwinger
 Wallpavillon, ☎ 41 88 62 30
 Winterträume - Galakonzert
 mit dem Dresdner Residenz-
 Orchester, 17 Uhr

Alter Schlachthof
 Gothaer Str. 11, ☎ 48 64 20 02
 Ennio: „Schlaraffenland“ - Tour -
 Indie-Pop, 20 Uhr

Blue Note
 Görliitzer Str. 2b, ☎ 8 01 42 75
 The Shampoo Nightingales -
 Folk, 20 Uhr

Jazzclub Tonne
 Tzschirnerpl. 3-5, ☎ 8 02 60 17
 90. Vocal Night feat. Rabih
 Lahoud - Crossover aus Musik
 des Nahen Ostens und Jazz,
 20 Uhr

Chemiefabrik (Chemo)
 Petrikirchstraße 5, ☎ 7 96 89 31
 Splinter - Heavy Rock'n'Roll aus
 den Niederlanden, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Albertinum
 Georg-Treu-Platz 2, ☎ 49 14 20 00
 Caspar David Friedrich.
 Wo alles begann - Der Maler.
 Sonderausstellung, 10-18 Uhr

Kügelgenhaus - Museum der
 Dresdner Romantik
 Hauptstraße 13, ☎ 8 04 47 60
 Wiederentdeckt! Dresdner
 Malerinnen der Romantik.
 Sonderausstellung, 10-17 Uhr



70 JAHRE SGD: ERINNERUNGEN, EMOTIONEN, ERLEBNISSE



Exklusive
Geschichten
aus 70 Jahren
SGD!

Schwarz-Gelb - Dynamos Jubiläumsjahr 2023
 120 Seiten **9,90€ jetzt nur 4,95 €**

JETZT ZUM SONDERPREIS HIER ERHÄLTlich

www.ddv-lokal.de · in allen DDV Lokalen

*Wir gehören zur DDV MEDIENGRUPPE

sz ticket service ... mit dem
größten Vergnügen!

TICKETS in allen SZ-Treffpunkten & der Dresden Information
 ONLINE www.sz-ticket-service.de HOTLINE 0351 4864-2002



Trödeln in der Neustädter Markthalle

Stöbern zwischen schönen Dingen, antiken
 Stücken oder ausgefallenen Schätzen und
 dabei so manches Schnäppchen ergattern:
 Dazu lädt der Trödelmarkt im Winterquartier

jeden Sonnabend bis Ende März 2025
 von 9 bis 16 Uhr; **zusätzlich Sonntag, 01.12.2024;**
05.01., 02.02., 02.03.2025, von 11 bis 17 Uhr;
Zusatztermin: Freitag, 27.12.2024, von 10 bis 17 Uhr
 auf die **Metzer Straße 1, in Dresden**, ein.

Der Eintritt zum Trödelmarkt ist frei.

Standgebühr: 3-Meter-Leihstand 35 € (inkl. 5 € Leihgebühr)
 6-Meter-Leihstand 55 € (inkl. 10 € Leihgebühr)
 Oder mit eigenen Tischen: 3 m 30 €, 4 m 35 €, 5 m 40 €, 6 m 45 €,
 7 m 50 €, 8 m 55 €, 9 m 60 €, 10 m 65 €, 11 m 70 €, 12 m 75 €

Anmeldung und Infos: Flohmarkt-Sachsen.de
 Veranstalter: DDV Sachsen GmbH, Oststra-Allee 20, 01067 Dresden

Kontakte

Küss mich!
Streichel mich!
Mach alles,
was Sünde ist!

Lisa (47)
 große OW, Französisch-
 liebhaber er erwünscht!
 ☎ nach Vereinbarung
 0174 - 376 79 93
 Mo.-So

Wild und heiß

Tina (22)
 1,66 m - OW/ 75 C
 Aufgeweckt, locker und
 flexibel. Fr., Gv, Av, Dt,
 NS, RS, Gg, Gf, Gf, Gf, Gf,
 alles mgl!
 Empfang/Haus/Hotel
 ☎ nach Vereinbarung
 0152 - 5492 3862
 Liebe24.de/

**Tina, 22 Jahre, 166cm, OW 75C, Aufge-
 weckt, Wild und Heiß, locker und flexi-
 ibel. Fr., Gv, Av, Dt, NS, RS, 69,
 GF6, fast alles mgl. Empfang H+H
 ☎ 0152-54923862**

Küss mich! Streichel mich! Mach alles,
 was Sünde ist! Lisa (47), grosse OW,
 Französischliebhaber erwünscht!
 ☎ 0174-3767993 Mo.-So.

**Rastplatz für
Ihre Augen!**

(Bitte erst weiterlesen,
wenn Puls unter 80 sinkt!)

Marktplatz

Kaufgesuche

Kaufe Geige, Cello
 (auch kaputt), Bratsche, Kontrabass,
 Gambe Spieluhren, Geigenbögen,
 alte Fotoapparate. ☎ 01523-6366706



ALLES FÜR EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT



Wendt & Kühn
**Exklusiver
Adventskalender 2024**
 Handverzierte Pralinen der Manufak-
 tur Wagner und im 24. Türchen eine
 exklusive Figur von Wendt & Kühn
 | 78,85 €



DDV Edition
Feixen im Advent
 Peter Ufer erzählt 24 heitere
 Geschichten eines Sachsen,
 den Advent kaum aushält.
 Buch | 5,00 € CD (Hörbuch) | 16,00 €



unoferrum Designagentur
**Winterlandschaft
aus Holz/Edelstahl**
 Stilvolles Schattenspiel
 für den erlesenen Geschmack.
 Fuß in Buche oder Eiche,
 30 x 15 cm | 127,50 €



Independent Spirit Dresden
 GmbH
Juniper Jack | Glüh & Gin
 Limitierter „Glüh & Gin“
 von Juniper Jack im 3er Vorteilsset.
 Inhalt: je 500 ml, 10% vol. | 48,98 €



Camondas
Trüffel-Adventskalender
 24 feinste Schokoladentrüffel in
 weißer, dunkler und Vollmilch Schoko-
 lade, veredelt mit besten Zutaten,
 Inhalt 252 g | 32,00 €



Sächsische
Spirituosenmanufaktur
Spirituosen-Adventskalender
 hochwertiger Whisky, Brand, Gin oder
 Likör aus der Kirschauer Manufaktur
 in Erlenholzbox, 24x 2 cl inkl. Trinkglas
 und Booklet | 125,00 €

Noch mehr Angebote finden Sie hier:

www.ddv-lokal.de · vor Ort in Ihrem DDV Lokal

*Wir gehören zur DDV MEDIENGRUPPE



ARD Das Erste

5.00 Plusminus 5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.00 Tagesschau 9.05 WaPo Bodensee...

ZDF

5.15 hallo deutschland 5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.00 heute Xpress 9.05 Volle Kanne...

MDR

5.30 Rote Rosen 6.20 Sturm der Liebe 7.10 Rote Rosen 8.00 Sturm der Liebe...

RTL

5.20 CSI: Den Tätern auf der Spur. Krimiserie 6.00 Punkt 6 7.00 Punkt 7 8.00 Punkt 8...

Sat.1

5.30 SAT.1-Frühstücksfernsehen. Magazin. Moderation: Marlene Lufen...

PRO7

7.50 Brooklyn Nine-Nine 8.45 The Middle 9.40 Two and a Half Men...

Kabel1

5.55 Bull. Krimiserie. Zirkustricks / Zu perfekt / Feueralarm / EJ / Wahre Liebe?

RTLII

11.00 Die Wollnys - Eine schrecklich große Familie! Doku-Soap. Baby-Übersprung...

VOX

5.10 CSI: NY. Krimiserie. Mantel des Schweigens / Außerirdisch! / Verwechslungsopfer...

NTV

Stündlich Nachrichten 10.10 Teleshopping 12.30 News Spezial 13.10 Teleshopping...



20.15 KRIMINALFILM Der Usedom-Krimi Karin Lossow...



20.15 ABENTEUERSERIE Die Bergretter Freddy (Francois Goeske) kehrt in die Ramsau zurück...



20.15 MAGAZIN Lebensretter Am 27. Oktober 1964 kollidierte die MS Magdeburg...



20.15 FUSSBALL Fußball: Europa League FC Midtjylland - Eintracht Frankfurt...



20.15 SHOW Das 1% Quiz - Wie clever ist Deutschland? Jörg Pilawa stellt 100 Kandidaten im Publikum...



20.15 SHOW Das große Promi-Büßen Ein unmoralisches Angebot führt zu Unruhen...



20.15 SHOW Rosins Restaurants - Ein Sternekoch räumt auf! Wenige Gäste, langweiliges Essen...



20.15 DOKU-SOAP Love Island VIP Sophie (o.) ist weiter unsicher bei Yasin...



20.15 ABENTEUERFILM Jurassic World: Das gefallene Königreich Ein Vulkanausbruch droht den Themenpark...

20.15 Der Usedom-Krimi Emma. Kriminalfilm (D 2024) Mit Katrin Sass, Cloé Heinrich...

20.15 Die Bergretter Abenteuerserie. Letzte Worte. Freddy kehrt in die Ramsau zurück...

20.15 Lebensretter Magazin 21.00 Visite Magazin 21.45 MDR aktuell 22.10 artour Angela Merckels...

20.15 Fußball: Europa League FC Midtjylland - Eintracht Frankfurt. Aus Herning (DK)...

20.15 Das 1% Quiz - Wie clever ist Deutschland? Show. Zu Gast: Vanessa Mai, Sasha...

20.15 Das große Promi-Büßen Show. Mitwirkende: Thorsten Legat, Nico Legat, Elsa Latifaj...

20.15 Rosins Restaurants - Ein Sternekoch räumt auf! Show. "Star Blue Kitchen", Weiden...

20.15 Love Island VIP Doku-Soap. Moderation: Sylvie Meis. Sophie ist sich unsicher bei Yasin...

20.15 Jurassic World: Das gefallene Königreich Abenteurerfilm (USA/E/C/N 2018) Mit Chris Pratt, Bryce Dallas Howard...

KIKA

10.10 KIKANINCHEN 10.15 Mouk 11.00 logo! 11.10 Chi Rho - Das Geheimnis...

NDR

11.30 Lübecker Bucht - Die Marinetaucher aus Neustadt 11.40 Rentnercoops 12.25 In aller Fr...

RBB

8.00 rbb24 Brandenburg aktuell 8.30 rbb24 Abendschau 9.00 In aller Freundschaft...

3SAT

6.05 Ána - Höllenschlund im Mittelmeer 6.20 Kulturzeit 7.00 nano 7.30 Alpenpanorama...

arte

11.40 Märkte der Welt (4/10) Dokumentationsreihe 12.10 Wohnung in Dublin verzweifelt gesucht...

PHOENIX

5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.00 phoenix vor ort 10.30 phoenix plus 12.00 phoenix vor ort...

SPORT1

5.00 Teleshopping 7.00 Exatlon Germany - Die Mega Challenge. Show 9.30 Die PS-Profis...

EUROSPORT 1

8.30 Snooker: UK Championship. 2. Runde. Aus York (GB) 10.30 Skispringen: Weltcup. Herren (HS 140)...



Es knistert!

Sally blickt der kalten Jahreszeit hochofren entgegen. Die Weihnachtsdekoration ist ausgepackt und aufgehängt, die Kuscheldecken wurden alle noch mal gewaschen und die Kerzen stehen bereit. Lediglich der heimische Kamin ist überhaupt nicht startklar! Verärgert erinnert die Schönheit ihren Liebsten an seine Aufgabe. Doch der ist völlig entspannt. Schließlich haben sie es bisher immer geschafft, das Wohnzimmer zum Knistern zu bringen. Und nach einem kurzen Kontrollblick kann er auch bestätigen, dass genügend Holz vor der Hütte ist!



28.11.2024



Die Affen haben ihr Festmahl in vollen Zügen genossen.

Skurriles aus aller Welt

Zum Dank: Affen erhalten All-you-can-eat-Büfett

LOPBURI - In der berühmten Affenstadt Lop Buri in Thailand dürfen sich die dort heimischen Langschwanzmakaken einmal im Jahr so richtig die Bäuche vollschlagen. Immer am letzten Wochenende im November spendiert die Stadt ihren tierischen Mitbewohnern im Affentempel Phra Prang Sam Yot ein All-you-can-eat-Büfett. Mit dem Bankett wird dem Affengott Hanuman

gehuldigt, aber es soll auch ein Dankeschön an die Tiere sein, weil durch sie so viele Touristen angelockt werden. Und so türmten sich Berge von kunstvoll angerichtetem Obst wie Drachenschnitzwerk, Mango und Wassermelone sowie Gemüse, Süßigkeiten und herzhaftes Snacks im Tempel und auf den Straßen. Insgesamt wogen die Leckereien dieses Mal mehr als 2000 Kilogramm, wie die Zeitung „The Nation“ berichtete.

„Toast Hawaii“



Mia Weber (52) feiert das Leben und Weihnachten mit einem „Toast Hawaii“.

Ein flotter Christmas-Remix von Mia Weber

PALMA - Ihre Songs sind modern, lebensfroh und leicht: Erst vor ein paar Monaten brachte Mia Weber (52) mit dem Titel „Herz Emoji“ frischen Wind in die Schlagerszene. Nun stimmt sie uns mit ihrem Christmas-Remix „Einmal im Jahr (Toast Hawaii)“ auf das Weihnachtsfest ein. „Natürlich höre und singe ich gern die klassischen Weihnachtslieder. Aber ich mag eben auch flottere Titel - und das sogar zu Weihnachten“, so die Sängerin. „Irgendwann kam dann schließlich die Idee zu diesem Disco-Fox-Weihnachtsong.“

Doch nicht nur musikalisch hebt sich der Titel von bisher bekannten ab, auch textlich. Denn einen Weihnachts- song im Zusammenhang mit einem Toast Hawaii gab es wohl bisher noch nicht. Mia Weber: „Weihnachten ist für mich immer ein Stück Kindheit. Wenn ich dieses Gefühl in vier Worten zusammenfassen müsste, wären diese: Oma - Kirche - Toast Hawaii. Kurz erklärt: Ich bin bei meiner Oma aufgewachsen und nach dem Besuch der Kirche und der Bescherung gab es am Heiligabend immer Toast Hawaii - keinen Kartoffelsalat, nicht Ente oder Gans, sondern diese ostdeutsche Spezialität. Schinken und Ananas hatte Oma dafür sogar extra im Deli-Laden gekauft. Es war immer ein schöner Abend. Diese Erinnerungen trage ich bis heute in meinem Herzen.“

Doch kommt dieses Essen auch jetzt noch auf den Tisch? „Ich lebe mittlerweile mit meiner Familie auf Mallorca. Weihnachten werden bei uns mallorquinische Köstlichkeiten serviert. Einen Toast Hawaii mache ich mir eher, wenn ich alleine bin“, sagt die gebürtige Erfurterin. **sale**



Das mehrfach ausgezeichnete Weihnachtskonzert der Paldauer ist seit vielen Jahren legendär.

Märchenweihnacht mit den Paldauern

PALDAU - Es ist zu einer schönen Tradition geworden: Seit mehr als 25 Jahren verwöhnen uns „Die Paldauer“ regelmäßig in der Weihnachtszeit mit ihren wundervollen Konzerten. Im Dezember kommt die erfolgreiche Schlagerband aus Österreich wieder in unsere Region. Dieses Jahr wird sie am 27. Dezember in der Vogtlandhalle in Greiz zu Gast sein und einen Tag später in der Lausitzhalle Hoyerswerda.

auf einen wunderbaren Abend freuen, denn es taucht ein in eine weihnachtliche Traumwelt mit einer exklusiven Bühnenkulisse sowie perfekt abgestimmten Lichteffekten. Da geht keiner betäubt nach Hause - im Gegenteil. Die meisten Fans warten und fiebern bereits auf das nächste Konzert.

„Die Paldauer“ geben seit Ende der 1960er-Jahre den Ton in der Schlagerwelt an. Die Band aus der Steiermark konnte trotz kleiner Umbesetzungen über die Jahre hinweg ihren Erfolg in der Musikbranche halten. Dieser hat mit dem Evergreen „Tanz mit mir Corina“ begonnen. Es folgte der Megahit „Düsseldorfer Girl“, der dreifache ZDF-Hitparaden-Siegetitel „Na endlich Du“, „Das Feuer von Rhodos“ und viele, viele mehr. Auch der recht neue Titel „3000 Jahre“ ist ein großer Ohrwurm und animiert zum Mitmachen. **sale**



Unser Musik-Tipp

„Hey You!“

„Hey You!“: Das neue Album von RAY.AN kam im September bei unseren Lesern besonders gut an. Da uns sehr viele Zuschriften erreichten, legen wir deshalb noch einmal nach! Die Songs des Albums vereinen ein bisschen Country, ein bisschen Rock, eingängige Hooks und einen treibenden Rhythmus. Wenn dann noch die erdige, unverkennbare Stimme der charismatischen Sängerin einsetzt, bekommt jeder Song eine einzigartige Note und erzählt seine eigene Geschichte. Mal traurig, mal heiter. Mal ironisch, mal ernst. Wir verschicken zwei Exemplare des Albums an unsere Leser! Schreiben Sie bis zum 4. Dezember eine Postkarte mit Absender an die Morgenpost, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden. Kennwort: RAY.AN. Viel Glück!

Teilnahmeberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte nehmen Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.abo-mopo.de/datenschutz zur Kenntnis, die wir Ihnen zudem jederzeit auf Wunsch per Post zusenden.

Unsere Gewinner

Volksmusik aus dem Erzgebirge ist auf dem Album „Heimatgefühle“ von De Haamtleit zu finden. Diese CD enthält 14 abwechslungsreiche Titel, die die kulturellen Wurzeln und Traditionen der Region widerspiegeln. Zwei Alben haben wir vergangene Woche vergeben. Hier sind die Gewinner: Christian R. aus Halle und Martina I. aus Grünhain-Beierfeld. Herzlichen Glückwunsch!

MORGENPOST

Spaniens Royals königlich inszeniert

Wie seine Frau ließ sich König Felipe (56) vor prunkvollem Hintergrund abknipsen.

Die Porträts nach Art eines zweiteiligen Gemäldes (Diptychon) werden aktuell in der Zentralbank von Spanien ausgestellt.

MADRID/VALENCIA - Glänzend sehen Königin Letizia (52) und König Felipe (56) auf ihren neuen Royal-Porträts aus. Doch der Zeitpunkt der Veröffentlichung scheint nur einen Monat nach der tödlichen Horror-Flut von Valencia (219 Tote) ungünstig.

Die Wut betroffener Spanier auf den Umgang der Behörden mit der Katastrophe war riesig. Vor wenigen Wochen noch bewarfen manche das spanische Königspaar höchstpersönlich mit Hochwasser-Schlamm, um ihren Ärger auszudrücken.

Nun haben die Royals neue Porträts, aufgenommen im Gasparini-Saal des Königspalasts, von sich öffentlich gemacht: Felipe trägt die schnittige Generalkapitän-Uniform der spanischen Armee, Letizia Luxus-Robe, Seidenschal und fette Klunker.

In Szene gesetzt hat das Paar die Star-Fotografin Annie Leibovitz (75). Kostenpunkt: laut dem spanischen Journalisten Fonsi Loaiza „beschämende“ 140 000 Euro! „Ich glaube, es war nicht die richtige Zeit, die neuen superteuren Fotos von Felipe VI. und Letizia zu veröffentlichen, wenn Hunderte Familien in Valencia alles verloren haben“, urteilte ein X-Nutzer angesichts der Zurschaustellung royaler Opulenz.

Vor vier Wochen zerstörte ein Hochwasser das Leben Hunderttausender Menschen in der Provinz Valencia.

Gehüllt in Luxusmode von Balenciaga macht Königin Letizia (52) eine hervorragende Figur.

Fotos: IMAGO/Annie Leibovitz, IMAGO/PPE, dpa/AP/Lberto Saiz



Mittlerweile hat Marius Borg Høiby (27) bei drei Frauen Besuchsverbot.

Foto: picture alliance/dpa/NTB/Lise Aserud



Marius Borg Høiby wieder auf freiem Fuß

OSLO - Sieben Tage lang saß Marius Borg Høiby (27), Spross von Norwegens Kronprinzessin Mette Marit (50), in Untersuchungshaft. Trotz schwerer Vorwürfe (unter anderem Vergewaltigung, Körperverletzung, Sachbeschädigung) ist er seit gestern wieder auf freiem Fuß.

„Es besteht keine Gefahr der Beweismittelfälschung“, erklärte die Polizei Oslo. Gleichzeitig gab sie bekannt, dass Ermittlungen zu einer weiteren möglichen Sexualstraftat aufgenommen worden seien. Nähere Details verriet die Beamten aber nicht.

Cher geht in Popstar-Rente

LONDON - Mit Welthits wie „If I Could Turn Back Time“ (1989) oder „Believe“ (1998) sang sich Pop-Ikone Cher (78) in die Herzen ihrer Fans. Aktuell arbeitet sie an einem

neuen Album. Danach will sich die mehrfache Grammy-Gewinnerin aus dem Showgeschäft zurückziehen.

Im Londoner Lyceum Theatre verkündete die Sängerin, die seit 1965 auf der Bühne steht, dass ihr nächstes Album „wahrscheinlich“ ihr letztes sein werde. Scherzhaft erklärte Cher: „Ich bin die älteste Person in fast jedem Raum, es sei denn, ich bin im Altersheim.“ Wann ihre neuen und womöglich letzten Songs erscheinen sollen, gab sie nicht preis.

Die Karriere der US-amerikanischen Sängerin begann vor 59 Jahren.



Mit der Fernsehsendung „Wetten, dass..?“ machte sich Showmaster Thomas Gottschalk (74) einen Namen.

Die erste Folge der „Supernasen“ wurde im März 2023 veröffentlicht.

Podcast-Aus für Thomas Gottschalk

MÜNCHEN - Für einen geschmacklosen Witz über Sängerin Maite Kelly (44) erntete Thomas Gottschalk (74) einen Shitstorm in den Sozialen Medien. Nun zieht er Konsequenzen.

In seiner letzten Podcast-Folge machte sich der Entertainer über Kellys Körperfülle lustig: „Wahrscheinlich muss ich Maite Kelly zur Seite schubsen, damit man mich sieht“, sagte er mit Blick auf einen geplanten Auftritt. Dafür hagelte es Kritik - jetzt stellen Gottschalk und Mike Krüger (72) ihren Podcast „Die Supernasen“ auf RTL+ komplett ein! Sie seien es leid, fortwährend missverstanden zu werden, sagten sie gegenüber der „Bild“. Am 3. sowie am 17. Dezember werden die letzten Folgen ausgestrahlt.

Foto: IMAGO/AP/press/imago stock&people

Fotos: thereal.thomasmattschalk/instagram, picture alliance/dpa/Philipp von Ditturth